

AMTSBLATT

Der Großen Kreisstadt Grimma



500 Jahre Nonnenflucht: Familienfest an der Klosterruine Nimbschen

Grimma. Vor 500 Jahren waren die Zeiten hinter den dicken Klostermauern unruhig. Es ist davon auszugehen, dass Martin Luthers Schriften nicht spurlos am Kloster Marienthron bei Grimma vorbeigingen. Doch es bleibt für immer verborgen, was genau Katharina zu Ostern 1523 zur Flucht bewogen hatte. Sie wusste, dass ihr eine hohe Strafe drohte.

Den 500. Jahrestag nach der spektakulären Flucht feiert die Stadt Grimma am **Karsamstag, 8. April**, mit einem Familienfest samt einer Neuinterpretation der dramatischen Theateraufführung von Philipp Hallbauer aus dem Jahr 1894. Das Fest, welches von **14.00 bis 18.00 Uhr** stattfindet, ist umrahmt von mittelalterlichem Markttreiben. Künstler und Handwerker präsentieren altes Handwerk. Es werden Gästeführungen über die Geschichte des Klosters Marienthron angeboten. In der Kapelle an der Klosterruine ist eine kleine Ausstellung über Katharina von Bora zu sehen. Gezeigt werden Gegenstände, Bilder und Andenken, die mit Katharina von Bora in Verbindung stehen.

In der Nacht vom Karsamstag zu Ostersonntag 1523 fuhr Leonhard Koppe, ein Torgauer Kaufmann, mit zwei jüngeren Verwandten in Nimbschen vor und nahm die jungen Frauen auf seinem Planwagen mit. Zahlreiche Legenden ranken sich um die Flucht von sonderlicher List und Heringstonnen als



Foto: Gerhard Weber

Versteck. Ein gewiefter Wirt präsentierte in seinem Wirtshaus einen Schuh, den Katharina bei ihrer Flucht angeblich verloren hätte. Doch der Pantoffel ist hunderte Jahre jünger als sie.

Katharina von Bora wurde 1499 geboren. Im jungen Alter kam sie als Novizin in das Zisterzienserrinnen-Kloster „Marienthron“ nach Nimbschen. Ihr Aufenthalt in Grimma ist das erste aktenkundliche Zeugnis. Sie erhielt Unterricht, lernte fürs Le-

ben. Ein Privileg. Das Ordensleben in dem großen Klosterbetrieb vermittelte theoretische und praktische Kenntnisse in Pflanzen- und Heilkunde sowie in Land- und Hauswirtschaft. Als 16-Jährige legte sie das Gelübde zur Nonne ab. Im Alter von 24 Jahren floh sie. In Wittenberg heiratete sie Martin Luther.

Weitere Informationen unter www.grimma.de/nonnenflucht

■ Katharina-von-Bora-Preis 2023 ausgeschrieben

Herausragendes gemeinnütziges Engagement von Frauen wird mit dem Katharina-von-Bora-Preis ausgezeichnet. Die Stadt Torgau vergibt diesen Preis gemeinsam mit dem Sächsischen Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung. Die Preisgelder in Höhe von dreimal 3.000 Euro und einmal 500 Euro für den Nachwuchspreis werden als Projektförderung ausgereicht. Nominierungen für den Katharina-von-Bora-Preis können bis 31. März 2023 bei der Stadt Torgau eingereicht werden. Vorgeschlagen werden kann jede Frau, die sich in besonderer Weise für ein konkretes gemeinnütziges Projekt engagiert. Weitere Informationen unter www.grimma.de/KVBP23



Foto: Lucas Cranach d. Ä.: Katharina von Bora, um 1525

Liebe Grimmaerinnen,

auch wenn der 8. März, der Internationale Frauentag, schon einige Tage zurückliegt, möchte ich es nicht versäumen, unseren lieben Frauen zu ihrem Feiertag zu gratulieren. Laut der UNO-Frauenrechtskommission sei die Gleichstellung der Frauen noch 300 Jahre entfernt. Aus unserer Perspektive ein unfassbar großer Zeitraum.

Uns hier überrascht diese Aussage schon deshalb, weil es einen zweiten Grund gibt, unseren Frauen zu gratulieren. Nämlich, zu den 18 Prozent der deutschen Bevölkerung gehören zu dürfen, die die Nachwirkungen des Sozialsystems der DDR im positiven Sinne, insbesondere auch deren Gleichstellungsintensionen zwischen Mann und Frau, genießen dürfen.



Wussten Sie, dass der sogenannte Gender Gap, das heißt, der finanzielle Unterschied beim Einkommen bei gleicher Eignung und gleicher beruflicher Position, zwischen Mann und Frau in Westdeutschland 19 Prozent und bei uns nur 6 Prozent beträgt? Oder wussten Sie, dass in der Altersgruppe von 19 bis 25 Jahren und einem Beschäftigungsgrad von 95 Prozent die DDR Frauenbeschäftigungsweltmeister war?

Aufgrund der Bedingungen in der DDR und der daraus resultierenden besseren Ausbildung der Frauen verdienen in Ostdeutschland in manchen Genden Frauen mehr als Männer. Frauen im Osten tragen etwa 45 Prozent zum Haushaltseinkommen bei, im Westen knapp ein Drittel. Auch die Beteiligung der Männer an der familiären Sorgearbeit liegt im Osten viel, viel höher als in Westdeutschland. Ein Anspruch auf Kinderkrippe, Kindergarten und Hort sind alles Dinge, die man sich im Westen derzeit mühsam erkämpft und welche im Osten seit DDR-Zeiten selbstverständlich und für die Gleichberechtigung der Frau unabdingbar sind. Ohne DDR-Nostalgie aufkommen lassen zu wollen, muss man feststellen, die Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau war zu DDR-Zeiten viel weiter gedungen als sie sich heute in manch feministisch geprägtem Übereifer wie dem Gendern wiederfindet. Statt feministischer Außenpolitik, was auch immer das sein soll, und woker Kunstsprachen wäre eine Fokussierung der Politik auf die Schaffung von Bedingungen für die Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau, wie sie zu DDR-Zeiten gegeben waren und bei uns hier in Ostdeutschland gegeben sind, für ganz Deutschland zwingend notwendig.

Also dann, auf zurück in die Zukunft – Gleichberechtigung wie in der DDR sollte die Zukunft in Deutschland sein.

In diesem Sinne, wenn auch nachträglich, alles Gute zum Frauentag und genießen Sie, eine Frau im sogenannten Ostdeutschland zu sein.



Ihr
Matthias Berger

Zum Subbotnik wird aufgeräumt

Grimma. Am 1. April ist es wieder soweit – die nächste Frühjahrsputzaktion beginnt. An diesem Vormittag werden die Ärmel hochgekrempt und die Stadt fit für den Frühling gemacht. Ab 8.30 Uhr soll den Dreckecken der Garaus gemacht werden. Und wie jedes Jahr sind alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihren Ort aus dem Winterschlaf zu holen. Möglichkeiten zum Mitputzen gibt es viele.

Zentraler Treffpunkt ist auf dem Markt in Grimma. Auch in den Ortsteilen werden zahlreiche Aktive in Aktion treten. Mitgebracht werden sollten festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. „Lasst uns gemeinsam an diesem Tag anpacken und unsere schöne Stadt fit für den Frühling machen“, bittet Oberbürgermeister Matthias Berger. Blaue Säcke sind im Bauhof und im Büro des Oberbürgermeisters am 30. und 31. März während der Öffnungszeiten erhältlich. Weitere Informationen unter www.grimma.de/subbotnik



Einladung zum Informationsabend „Grimmaer Hobbyschmiede“ am 17.04.2023 im Rathaus



Ein Sommer voller Charme und Eigenleben in Grimmas Altstadt. Man glaubt es kaum: Grimmas Vereinsregister zählt 400 Einträge. Hinzu kommen eine große Anzahl an Künstlerinnen und Künstlern, Bastlern und Tüftlern. Zeit, dieses Potenzial vorzustellen. Die Grimmaer Hobbyschmiede nimmt die Altstadt für sechs Wochen im Sommer ein. Das bedeutet: Leben und Vielfalt, über die Schulter schauen, Entdecken, Mitmachen und Staunen. In den Straßen, am Flussufer und in leerstehenden Geschäftsräumen finden Kreativabende, Musikproben, Bastelnachmittage, Barbecues, Sportstunden, Kochkurse oder Schachturniere statt. Bürgerinnen und Bürger präsentieren ihr Hobby, verlassen ihre Komfortzone und zeigen sich. Vorhandene Räume werden neu gedacht und somit die Altstadt neu aktiviert. Falls Sie Neugierig geworden sind und an der Veranstaltungsreihe „Grimmaer Hobbyschmiede“ teilnehmen möchten, dann laden wir Sie recht herzlich zum Informationsabend am **Montag, dem 17.04.2023 um 17.00 Uhr** in den Rathaussaal Grimma ein. An diesem Abend wird das Grobkonzept der Veranstaltungsreihe vorgestellt, es ist Platz zur Einbringung von weiteren Ideen und Anregungen sowie eine gute Gelegenheit seine Hobbyidee vorzubringen. Zudem besteht die Möglichkeit, sein Interesse der Teilnahme an bestimmten Veranstaltungsthemen zu bekunden und voranzumelden. *Foto: Alte Rösterei*

Das bedeutet: Leben und Vielfalt, über die Schulter schauen, Entdecken, Mitmachen und Staunen. In den Straßen, am Flussufer und in leerstehenden Geschäftsräumen finden Kreativabende, Musikproben, Bastelnachmittage, Barbecues, Sportstunden, Kochkurse oder Schachturniere statt. Bürgerinnen und Bürger präsentieren ihr Hobby, verlassen ihre Komfortzone und zeigen sich. Vorhandene Räume werden neu gedacht und somit die Altstadt neu aktiviert. Falls Sie Neugierig geworden sind und an der Veranstaltungsreihe „Grimmaer Hobbyschmiede“ teilnehmen möchten, dann laden wir Sie recht herzlich zum Informationsabend am **Montag, dem 17.04.2023 um 17.00 Uhr** in den Rathaussaal Grimma ein. An diesem Abend wird das Grobkonzept der Veranstaltungsreihe vorgestellt, es ist Platz zur Einbringung von weiteren Ideen und Anregungen sowie eine gute Gelegenheit seine Hobbyidee vorzubringen. Zudem besteht die Möglichkeit, sein Interesse der Teilnahme an bestimmten Veranstaltungsthemen zu bekunden und voranzumelden. *Foto: Alte Rösterei*

Reparatur-Café in Grimma

Grimma. Reparieren statt Wegwerfen: Unter diesem Motto findet am **Freitag, dem 24. März**, in der Zeit **von 14.00 bis 17.00 Uhr** das erste Reparatur-Treffen in Grimma statt.

Das Mehrgenerationenhaus Grimma möchte einen Raum schaffen, an dem sich Interessierte mit ehrenamtlichen Reparatur-Profis treffen können, um mitgebrachte Kleingeräte und Gegenstände zu untersuchen und im besten Falle gemeinsam zu reparieren statt diese auszurangieren.

In entspannter Atmosphäre, bei einer Tasse Kaffee, besteht die Möglichkeit, sich über die Technik auszutauschen, mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen oder im Haus zu verweilen.

Touren des Monats



Foto: Sylvio Dittrich

Für Familien geeignet

■ Stadtwaldrunde mit Schnitzworkshop

Sa, 17.6.2023 | 10 Uhr | 5 km

Egal ob groß oder klein – auf dieser Wanderung wirst Du zum Pfadfinder. Begib Dich auf eine Tour durch den Grimmaer Stadtwald und entdecke die Kunst des Schnitzens.

■ Natur und Klänge

So, 18.6.2023 | 9.30 Uhr | 4 km

Genieße eine langsame und bewusste Wanderung durch Grimma vorbei an den Highlights der Stadt und erlebe ein besonderes Klangerlebnis.

■ Grimma von oben

Sa, 17.6.2023 | 10 Uhr | 5 km

Erlebe eine Wanderung voller Geschichte und atemberaubender (Aus)Blicke auf Grimma.

■ Mühlenhopping-Tour

Sa, 17.6.2023 | 9 Uhr | 14 km

Großmühle, Grundmühle, Teichmühle und viele weitere – erlebe Mühlenhopping mit einem zertifizierten Landschaftsführer und Georanger.

■ Mythen und Sagen um den Thümmlitzwald

So, 18.6.2023 | 10 Uhr | 5 km

Lerne den sagenumwobenen Thümmlitzwald kennen und finde Antworten auf die bekannten Mythen und Sagen auf dieser kleinen fantastischen Wanderung.

■ Garten- und Parkwanderung

Sa, 17.6.2023 | 9 Uhr | 6 km

Geführte Wanderung entlang der Mulde in Grimma mit der Initiatorin der Offenen Gartenpforte Muldental. Die leichte Wanderung erfolgt mit Einkehr in ausgewählte Park- und Gartenanlagen. Eine kleine Führung durch die jeweilige Leitung der Anlagen wird an diesem Tag geboten. Buchung über die Tourist-Information.



Foto: Larasch

SPARKASSEN HIKEDELUXE (ungeführt, voll gepflegt, ÖPNV inklusive)

■ Von der Stiefelstadt in die Metropole

Sa, 17.6.2023 | 7 Uhr | 73 km

Genieße den ganzen Tag lang die traumhaft schöne Landschaft und eine Vielzahl an unvergesslichen Highlights auf der Langwanderstrecke von Döbeln über Grimma bis in die Metropole Leipzig.

■ Muldenwiesen-Wanderung

Sa, 17.6.2023 | 7 Uhr | 41 km

Entdecke die Schönheit der Muldenwiesen von Döbeln nach Grimma entlang der grünen, idyllischen Wanderstrecke an der Freiburger Mulde.

■ Morgenwanderung in Grüne

Sa, 17.6.2023 | 7 Uhr | 16 km

Starte den Tag mit einer sportlichen Wanderung! Genieße die traumhaft schöne Landschaft in der Morgensonne rund um Grimma von Döbeln nach Leisnig.

Geführte Touren – fortgeschritten

■ XXL-Wanderung durch das schöne Muldental

Sa, 17.6.2023 | 8 Uhr | 31 km

Auf dieser mittelschweren Wandertour lernst Du alle Besonderheiten des wunderschönen Muldentals kennen und überquerst mit einer Fähre die Mulde.

■ Baumwege-Entdeckertour

Sa, 17.6.2023 | 10 Uhr | 18 km

Begib Dich auf eine Entdeckertour zwischen Obstbaumalleen und den ersten Wegen neu gepflanzter Bäume.

■ Kirchenentdecker Großbothen

Sa, 17.6.2023 | 9.30 Uhr | 18 km

Lass Dich von der Orgelmusik begeistern und erfahre Interessantes zur Geschichte des Klosters Nimbschen und der Kirche Großbothen.

Anmeldung: <https://sparkassen-hikedeluxe.de/>
Über weitere 30 Wanderungen auf
www.grimma.de/swt



Foto: Sylvio Dittrich

Sehenswert und Interessant

■ Grimma und das Kloster Nimbschen

Sa, 17.6.2023 | 9 Uhr | 12 km

Auf dieser Themenwanderung erfährst Du viel über die Geschichte der Stadt Grimma, über das Kloster Nimbschen und seine bedeutendste „Inassin“ Katharina von Bora.

■ Auf den Spuren von Curt Grottewitz

Sa, 17.6.2023 | 10 Uhr | 12 km

Erlebe die Naturwanderung auf den Spuren von Naturwissenschaftler, Schriftsteller, Germanist und Pionier der Arbeit Curt Grottewitz.

■ Fototour zum Sonnenaufgang

Sa, 17.6.2023 | 4.30 Uhr | 13 km

Für interessierte Fotografen und Naturliebhaber – Dem Sonnenaufgang entgegen führt die Tour zum Schloss Döben, weiter nach Golzern und Bahren und entlang der Mulde zurück nach Grimma.

■ Schlösser und Herrenhäuser

Sa, 17.6.2023 | 10 Uhr | 12 km

Entdecke Schlösser und Herrenhäuser rund um Grimma und genieße einen traumhaften Blick auf die Mulde.

■ 1945 – Die Mulde als Front- und Zonen-grenze

Sa, 17.6.2023 | 13 Uhr | 12 km

Wir wandern auf den Spuren einer tatsächlich stattgefundenen Fahnenflucht im Frühjahr 1945 von Grimma nach Trebsen/ Neichen, entlang selten besuchter Aussichtspunkte und Schauplätzen damaliger Ereignisse.

■ Kirchenentdecker-Tour nach Höfgen

Sa, 17.6.2023 | 9:15 Uhr | 14 km

Begib Dich auf kirchliche Spuren in Grimma und erhalte interessante Einblicke in die Wehrkirche Höfgen mit den interessanten Emporenbildern.



Der Koordinierungskreis „Wandertourismus in Sachsen“ überzeugte sich am 1. März vom Vorbereitungsstand der Wanderveranstaltung. Im Rahmen einer Vor-Ort-Begehung wurden die einzelnen Stationen zum Sächsischen Wandertag besucht. Foto: Thomas Kube

Wandertag: Tourenplaner erschienen

Grimma. Eine Übersicht aller Touren zum 12. Sächsischen Wandertag vom 16. bis 18. Juni ist nun erhältlich. Das sechsstufige Heftchen liegt in der Tourist-Information Grimma aus und kann im **Online-Shop auf www.grimma.de** bestellt werden.



In der Übersicht sind 50 Touren mit Kilometerangabe nach Uhrzeit aufgelistet. Dazu gehören auch die acht Sparkassen-HikeDeLuxe-Wanderungen. Diese sind ungeführt und beinhalten ein Ticket für den öffentlichen Nahverkehr sowie Verzehrgutscheine.

Anmeldung Tourismus-Börse zum Sächsischen Wandertag

Grimma. Sie gehört zum Sächsischen Wandertag einfach dazu: Eine kleine Messe, bei der sich touristische Anbieter aus der Region präsentieren. Die Tourismus-Börse zum Sächsischen Wandertag findet am **Sonnabend, 17. Juni** in der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr auf dem Klosterhof neben der Klosterkirche statt. Für die touristischen Anbieter werden Marktstände zur Verfügung gestellt. Bei schlechtem Wetter werden die Stände in der Kirche aufgebaut. Es ist nicht möglich, mit dem Auto

vor Ort zu parken. Allerdings können Equipment und Prospekte schon am Vortag entgegengenommen werden. Für Interessenten, die sich gern zum Sächsischen Wandertag präsentieren möchten, steht ein Datenabfrageblatt unter www.grimma.de/swt zur Verfügung.

Für Rückfragen gibt die Tourist-Information Grimma unter der Telefonnummer 03437/ 977 9011 oder per E-Mail: tourismus@grimma.de gern Auskunft.



Glückwunsch sagen mit der Grimma-Card

Grimma. Jeder kennt es: Man ist auf der Suche nach einem Geschenk, weiß aber auch nicht so richtig was. Doch regional sollte das Präsent sein, um die Einzelhändler vor Ort zu unterstützen. Eine hervorragende Idee ist die Grimma-Card, eine Gutscheinkarte, die bei 34 Händlern, Gastronomen und Dienstleistern eingelöst werden kann.

„Auf Wunsch vieler Kunden gibt es die Geschenkgutscheinkarte mit einem neuen Glückwunsch-Motiv“, sagt Grimmas Gewerbevereinsvorsitzende Anke Rüssel. „Ob zum Geburtstag, zum Jubiläum oder zur bestandenen Prüfung – statt Bargeld ist die Grimma-Card mit der eindeutigen Botschaft eine schöne Geschenkidee“, so Anke Rüssel. Das Guthaben ist individuell aufladbar und kann in Teilbeträgen eingelöst werden. Gleichzeitig kann man mit der Grimma-Card noch Bonuspunkte sammeln. Pro einen Euro Umsatz bekommt man einen Cent gutgeschrieben. Die Gewerbevereinsvorsitzende hat noch einen Tipp: „Natürlich gibt es auch nach wie vor unsere Grimma-Card ‚Schenken macht Freude‘, welche eine wunderschöne Geschenkidee zu Ostern ist“. Alle Verkaufs- und Akzeptanzstellen sind auf www.grimmacard.de zu finden.



Impulse für die ländliche Entwicklung werden gefördert

Grimma. Bis 2027 stehen EU- sowie Landesmitteln für die ländliche Entwicklung in Sachsen zur Verfügung. Die sogenannte LEADER-Förderung geht weiter. Zudem starteten die beiden Aufrufe „Regionalbudgets im ländlichen Raum“ sowie „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“. Die Regionalbudgets ergänzen die LEADER-Förderung und sind für die Unterstützung kleinerer Projekte gedacht, die in einem schlanken Verfahren von den LEADER-Gebieten selbst bewilligt werden können.

Im Topf Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum befinden sich rund 22,3 Millionen Euro. Die LEADER-Regionalmanagements können auswählen, welche kommunalen Projekte umgesetzt werden sollen, um Ortskerne in Dörfern und Kleinstädten im ländlichen Raum aufzuwerten. Schwerpunkte der Förderung sind öffentliche Einrichtungen und dörfliche Begegnungszentren in bereits bestehenden Gebäuden, Schulen und Kindertageseinrichtungen, multifunktionale Platzgestaltungen und die Beseitigung ruinöser Bausubstanz. Auch Freizeit- sowie Naherholungseinrichtungen und die Verbesserung bestehender Freibäder können gefördert werden.

- Regionalmanagement Leipziger Muldenland, Tel.: 03437/707071
- Für Mutzschen: Regionalmanagement Sächsisches Zweistromland-Ostelbien, Tel.: 034362/379900

Weitere Informationen www.grimma.de/leader27



■ Bauarbeiten im Wallgraben: erhebliche Buslinien-Änderung

Grimma. Die Arbeiten am Gasnetz im Bereich des Wallgrabens werden nach der Winterpause fortgesetzt. Die Bundesstraße 107 zwischen der August-Bebel-Straße und der Friedrich-Oettler-Straße ist gesperrt. Es erfolgt die Einbindung der neuen Leitung auf die Ausgangsleitung, die ins Stadtgebiet führt, sowie die Außerbetriebnahme der Altleitung. Die Arbeiten halten voraussichtlich bis zum 30. Juni an. Der Knotenpunkt Pappisches Tor und August-Bebel-Straße bleibt für den Verkehr aus Richtung Schwanenteichpark offen. Der Parkplatz zur Sparkasse und zum Ärztehaus ist nur von der Clara-Zetkin-Straße beziehungsweise von der Straße des Friedens erreichbar.

Diese Straßensperrung wirkt sich erheblich auf den Stadt- und Regionalverkehr der Regionalbus Leipzig aus. Das betrifft nicht nur die Fahrzeiten, sondern auch Fahrwege der Buslinien, welche im Stadtgebiet Grimma verkehren. Am stärksten ist die Stadtbuslinie GRM-A betroffen: Diese Buslinie wird montags bis freitags in der Zeit von 5:30 bis 19:30 Uhr auf den Streckenabschnitt zwischen Grimma, Bahnhof - Platz der Einheit - Bushof reduziert.

Der Streckenabschnitt Bahnhof - Hohnstädt entfällt in dieser Zeit. Die Verbindung von Grimma

Süd mit der Altstadt (Köhlerstr, Lorenzstr., Brückenstr.) ist dann im Stundentakt und ohne Umstieg mit der Linie 619 weiterhin gegeben. Durch Umstieg ist diese Verbindung auch mehrfach mit den Regionalverkehrslinien 630, 633, 654, 694 möglich. Fahrgäste an den Haltestellen Grenzstr., Göschenhaus, Wasserturmstr. können als Ersatz die Haltestelle Wurzener Str. nutzen. Für die Haltestellen Hengstberg und Seumestr. wird voraussichtlich eine Ersatzhaltestelle nahe OBI eingerichtet.

Die Regionalbuslinien 619, 630, 633, 654 und 694 verkehren vom Bahnhof Grimma über die Haltestellen Karl-Marx-Str., Köhlerstr., Frauenstr., Lorenzstr./Markt, Brückenstr. und weiter in der regulären Linienführung. In diese Fahrtrichtung können die Haltestellen Lorenzstr./Markt bzw. Brückenstr. als Ersatzhaltestellen für den Nicolaiplatz genutzt werden. In entgegengesetzter Fahrtrichtung verkehren diese Linien vom Nicolaiplatz (alle ab Bussteig 1) über die Haltestelle Kreuzstr. und Weberstr. zum Bahnhof Grimma.

Die beiden PlusBus-Linien 641 und 693 verkehren halbstündlich vom Bahnhof Grimma über die Haltestellen Straße des Friedens/Ärztehaus (Ersatz für Nicolaiplatz, ca. 280m Fußweg) und Grimmaer

Wiesenstr. nach Hohnstädt. In entgegengesetzter Fahrtrichtung verkehren diese Linien ab der Grimmaer Wiesenstr. über die Haltestellen Clara-Zetkin-Str., Straße des Friedens/Feuerwehr zum Bahnhof Grimma. Die Haltestellen Karl-Marx-Str. und Nicolaiplatz werden für die Zeit der Baumaßnahme durch diese Linien nicht bedient.

Die Linie 644 fährt vom Bahnhof Grimma über die Haltestelle Straße des Friedens/Ärztehaus (Ersatz für Nicolaiplatz, ca. 280m Fußweg) zur Beiersdorfer Str. und dann weiter den bekannten Linienweg. In entgegengesetzter Fahrtrichtung verkehrt diese Linie ab der Beiersdorfer Str. über die Haltestelle Straße des Friedens/Feuerwehr zum Bahnhof Grimma. Die für den Schülerverkehr relevanten Fahrten werden weiterhin über den Nicolaiplatz geführt. Die Linie 632 ist nur in geringem Umfang von der Baumaßnahme betroffen: Hier gelten vorübergehend geänderte Abfahrts- bzw. Ankunftszeiten. Für die Buslinien GRM-B, 609 und 617 sind keine Anpassungen notwendig.

Alle Informationen sind an den betreffenden Haltestellen, im Internetauftritt der Regionalbus Leipzig (www.regionalbusleipzig.de) und ggf. am Servicetelefon des Verkehrsunternehmens zu erhalten.

■ Hundekot: „Schuld sind die Herrchen“



Grimma. Hundekot in den Rabatten, auf Geh- und Landwirtschaftswegen oder sogar auf Spielplätzen sorgen für Unmut und Ärger. Zwar ist es für viele Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer selbstverständlich, die Hinterlassenschaften zu beseitigen. Doch ärgert es auch sie, wenn sie den Haufen der anderen ausweichen müssen. Hundekot ist dabei nicht unbedenklich. Die Ausscheidungen können Gesundheitsgefahren durch übertragene Parasiten für andere Tiere oder Menschen mit sich bringen.

„Da hilft nur eins, den Hundekot gar nicht erst liegen lassen“, appelliert Oberbürgermeister Matthias Berger an die Hundebesitzer. „Es ist nicht nur selbstverständlich, sondern eine Pflicht.“ Handelt man respektlos gegenüber seinen Mitmenschen, riskiert man ein straffes Bußgeld. Tatsächlich ist das Missachten Sachbeschädigung.

■ Wasser- und Bodenanalysen

Am **Montag, dem 3. April**, bietet die AfU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von **16.00 bis 17.00 Uhr** in Grimma, in der Volkshochschule, Wallgraben 21, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

■ Zukunftspreis für Energie, Klima, Umwelt 2023

Grimma. Der Startschuss für den »eku – Zukunftspreis für Energie, Klima, Umwelt in Sachsen 2023« ist gegeben. Mit dem Preis soll lokales Engagement für den Erhalt biologischer Vielfalt, für Ressourcenschonung, regionale Wertschöpfung, Gewässerbelebung, Energieeffizienz, Klimaschutz und Anpassung an die Folgen des Klimawandels gewürdigt werden. Unternehmerinnen und Unternehmer, Kommunen, Wissenschaft und Zivilgesellschaft sind aufgerufen, sich mit zukunftsorientierten Beiträgen für den Umwelt-, Natur- und Klimaschutz bis zum 27. April zu bewerben. Über die Vergabe der Preise in Höhe von 2.500 bis 20.000 Euro entscheidet ein Fachgremium. Insgesamt stehen rund 2 Millionen Euro für Preisgelder zur Verfügung. Alle Informationen und der Zugang zur Online-Bewerbung sind unter www.eku.sachsen.de zu finden.

AUS DEM INHALT ...

- Stadthausjournal 2–6
- Amtliche Bekanntmachungen 6–8
- Kinder und Jugend 8–9
- Senioren 10
- Soziales 10–11
- Sport und Freizeit, Vereine 11–16
- Kunst und Kultur 16–19
- Kirchliche Nachrichten 20
- Herzlichen Glückwunsch 22

Impressum: Stadtverwaltung Grimma, Markt 17 | 04668 Grimma, Redaktion Amtsblatt Email: amtsblatt@grimma.de. Marlen Sandmann, Tel.: 03437/ 98 58 120, Sebastian Bachran, Tel.: 03437/ 98 58 121. **Satz, Druck, Anzeigenannahme, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Tel.: 037208/876-100.

■ Neubau Feuerwehr beginnt: Container werden umgestellt

Kössern. Die Abbrucharbeiten an der ehemaligen Kaufhalle in der Förstgener Straße in Kössern haben begonnen. An dieser Stelle soll das neue Feuerwehrgerätehaus entstehen. Durch die Baueinrichtung sind der Altkleider-Container und die Glascontainer nicht mehr erreichbar. Die Container werden auf dem Gerichtsplatz vor das Rittergut Kössern umgestellt. Nach Ende der Baumaßnahme, die ungefähr ein Jahr dauert, werden die Container wieder an der Förstgener Straße aufgestellt.

■ Sitzungstermine

- **Sitzung des Stadtrates**
Mittwoch, 23.3., 17.00 Uhr, Rathaussaal Grimma, Markt 27
- **Sitzung des Technischen Ausschusses**
Montag, 3.4., 17.00 Uhr, Sitzungszimmer des Stadthauses, Markt 17
- **Sitzung des Verwaltungsausschusses**
Montag, 17.4., 17.00 Uhr, Sitzungszimmer des Stadthauses, Markt 17

Sitzungen der Ortschaftsräte

- **Beiersdorf:** 30.3., 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus „Villa Beiersdorf“, Neue Grimmaer Straße 28
- **Böhlen:** 24.4., 19.30 Uhr, Feuerwehr-raum Böhlen, Am Rodelberg 7
- **Döben:** 20.4., 19.30 Uhr, Begegnungsstätte Döben, Kirchberg 19
- **Dürrweitzschen:** 19.4., 19.00 Uhr, Bürgerbüro Dürrweitzschen, Obstland-Straße 35
- **Großbardau:** 4.4., 18.30 Uhr, Feuerwehr-raum Kleinbardau, Zur Alten Schmiede 9
- **Großbothen:** 25.4., 19.30 Uhr, Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1
- **Höfgen:** 5.4., 19.00 Uhr, Versammlungsraum Schkortitz, Naundorfer Straße 2
- **Kössern:** 20.3., 19.00 Uhr, Sportlerheim Kössern, An der Muldenbrücke 3
- **Leipnitz:** 22.3., 19.00 Uhr, Feuerwehr-raum Leipnitz, Am Spritzenhaus 2
- **Mutzschen:** 20.4., 19.00 Uhr, Feuerwehr-raum Mutzschen, Zum Storchennest 1b
- **Nerchau:** 20.3., 18.30 Uhr, Bürgerbüro Nerchau, Nerchauer Hauptstraße 18
- **Ragewitz:** 4.4., 18.30 Uhr, Bürgertreff Ragewitz, Ragewitzer Straße 13
- **Zschoppach:** 25.4., 19.30 Uhr, Feuerwehr Zschoppach, Dorfteichstraße 1

Änderungen vorbehalten. Die Sitzungstermine sind über das Ratsinformationssystem unter www.grimma.de einsehbar.

■ Ortsübliche Bekanntgabe der Großen Kreisstadt Grimma gemäß § 99 Abs. 4 SächsGemO

Es wird hiermit örtlich bekannt gegeben, dass die Angaben nach § 99 Abs. 2 SächsGemO zu den Beteiligungsberichten der Großen Kreisstadt Grimma für das Jahr 2020 ab dem 27.03.2023 während der Dienststunden der Stadtverwaltung Grimma zur Einsichtnahme zur Verfügung stehen. Die Einsicht ist in der Stadtverwaltung Grimma Zi. 1.10, Markt 16/17 in 04668 Grimma möglich. Wir

bitten um telefonische Anmeldung unter 03437 9858301.

Grimma, den 03.03.2023



Matthias Berger
Oberbürgermeister

■ Bekanntmachung über die Durchführung der Nachschätzung

Aufgrund des § 11 des Gesetzes zur Schätzung des landwirtschaftlichen Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz, BodSchätzG vom 20. Dezember 2007) wird in der/den Gemarkung(en) Nerchau, Gemeinde Stadt Grimma, in der Zeit vom 01.03.2023 bis 30.10.2023 eine Nachschätzung durchgeführt.

Nach § 15 Bodenschätzungsgesetz haben Eigentümer und Nutzungsberechtigte das Betreten der Grundstücke zu gestatten und die erforderlichen

Maßnahmen, insbesondere Aufgrabungen zu dulden. Diese Duldung gilt für die Vermessungsarbeiten, die zur Vorbereitung und Durchführung der Bodenschätzung notwendig sind, und für die Schätzungsarbeiten selbst.

Grimma 27.02.2023

Finanzamt Grimma
Lausicker Straße 2-4, 04668 Grimma

■ Grundschulanmeldung

Alle Kinder, die vom 01. Juli 2017 bis 30. Juni 2018 geboren sind, werden mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 schulpflichtig. Kinder, die nach diesem Zeitraum geboren sind, aber bis spätestens 30. September 2024 das 6. Lebensjahr vollenden, können ebenfalls zur Schule angemeldet werden. Die Anmeldung Ihres Kindes hat immer an einer kommunalen Grundschule innerhalb des für Sie zuständigen Schulbezirkes zu erfolgen. Auch wenn Sie es wünschen, dass Ihr Kind eine kommunale Grundschule außerhalb Ihres Schulbezirkes oder eine Schule in freier Trägerschaft besucht. Auf Besonderheiten des Kindes sollten die Sorgeberechtigten schon früh aufmerksam machen, auch wenn Sie nicht dazu verpflichtet sind. Zu erklären ist außerdem, ob ein Migrationshintergrund vorliegt. Die Schulanmeldung ist bitte von beiden Sorgeberechtigten zu unterschreiben bzw. eine Vollmacht vorzulegen.

■ Hort

Die Schulanmeldung stellt keine gleichzeitige Hortanmeldung dar. Diese ist getrennt vorzunehmen. Informationen rund um das Thema Hortanmeldung erhalten Sie durch die Grundschulsekretärinnen. Zur Schulanmeldung sind bitte in Kopie mitzubringen:

- Personalausweis des anmeldenden Sorgeberechtigten ggf. Nachweis über alleiniges Sorgerecht (Bestätigung des Jugendamtes)
- Geburtsurkunde des Kindes Personalpapiere des Kindes (z.B. Ausweis, Duldung, Fiktionsbescheinigung für Kinder mit Migrationshintergrund)

- Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz durch Impfausweis oder Impfbescheinigung oder
- ärztliche Bescheinigung über erfolgte Masernschutzimpfungen (es muss ersichtlich sein, dass zwei Impfungen durchgeführt wurden) oder
- ärztliches Zeugnis über Immunität gegen Masern oder
- ärztliche Bescheinigung, dass eine Masernschutzimpfung aus medizinischen Gründen dauerhaft oder vorübergehend nicht möglich ist oder
- Bestätigung einer staatlichen Stelle oder Leitung einer Einrichtung (z.B. Kita, dass einer der vorgenannten Nachweise bereits vorgelegt wurde.)

■ Ethik oder Religion

Bitte entscheiden Sie sich ebenfalls, ob Ihr Kind in Ethik oder Religion unterrichtet werden soll.

■ Zeiten

- Die Anmeldung erfolgt in den Sekretariaten der Grundschulen am **Dienstag, 5. September 2023** in der Zeit **von 9.00 bis 18.00 Uhr**. In der **Grundschule Mutzschen** erfolgt die Anmeldung in der Zeit **von 8.00 bis 14.00 Uhr**.

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Jana Kutscher, Amtsleiterin*
Amt für Schule, Soziales und Kultur



Amtliche Bekanntmachungen

■ Grundschule Bücherwurm

Vorwerkstraße 34, 04668 Grimma
Schulleiterin: Frau Kerstin Willhelm |
Sekretärin: Frau Petra Lehmann
Telefon: 03437/ 76 22 59

■ Grundschule Großbothen

Wilhelm-Ostwald-Straße 6, 04668 Grimma
OT Großbothen
Schulleiterin: Frau Kerstin Arnold |
Sekretärin: Frau Bärbel Lingslebe
Telefon: 034384/ 7 12 25

■ Grundschule Hohnstädt

Schillerstraße 6, 04668 Grimma
Schulleiterin: Frau Diana Pohl |
Sekretärin: Frau Kristin Jander
Telefon: 03437/ 91 11 17

■ Grundschule Mutzschen

Dr.-Robert-Koch-Straße 6, 04668 Grimma
OT Mutzschen
Schulleiterin: Frau Silke Wienzek |
Sekretärin: Frau Julia Winkler
Telefon: 034385/ 5 12 80

■ Grundschule Nerchau

Beamtenschulstraße 1, 04668 Grimma
OT Nerchau
Schulleiterin: Frau Kerstin Lohrmann |
Sekretärin: Frau Ines Rudolph
Telefon: 034382/ 4 15 52

■ Grundschule Wilhelm Ostwald

Platz der Einheit 7, 04668 Grimma
Schulleiterin: Frau Steffi Schröter |
Sekretärin: Frau Vicky Eichler
Telefon: 03437/ 94 57 63

■ Grundschule Zschoppach

Zur Kirche 13, 04668 Grimma
OT Zschoppach
Schulleiterin: Frau Dagmar Teschner |
Sekretärin: Frau Petra Zimmermann
Telefon: 034386/ 4 12 72

Aufteilung der Schulbezirke

Grundschule „Bücherwurm“ in Grimma-West: Adolf-Damaschke-Straße | Am Hohen Stein | Am Kalkberg | Am Münchteich | Am Rumberg | Am Schomerberg | Am Thostgrund | Am Wolfsgraben | August-Bebel-Straße | Baderplan | Beiersdorfer Straße | Birkenwäldchen | Blumenstraße | Bonhoeferstraße | Broner Ring | Brückenstraße | Clara-Zetkin-Straße | Döbener Weg | Dornaer Weg | Fichteweg | Frauenkirchhof | Frauenstraße | Friedrich-Oettler-Straße | Füllkrubstraße | Gerbergasse | Gerhardt-Hauptmann-Ring | Gerichtsring | Gerichtsweg | Gerichtswiesen | Goethestraße | Gorkistraße | Grimmaer Wiesenstraße | Harthweg | Hegelstraße | Heinrich-Heine-Straße | Heinrich-Zille-Straße | Herderweg | Hohe Straße | Hohnstädter Straße | Husarenstraße | Im Steingarten | Kantstraße | Käthe-Kollwitz-Straße | Kleiststraße | Klosterstraße | Kreuzstraße | Lange Straße | Leibnizweg | Leisniger Straße | Lessingstraße | Lorenzstraße | Luise-Urbaniak-Straße | Malzhausgasse | Malzmühlstraße | Markt | Marktgasse | Mühlstraße | Nerchauer Straße | Nicolaigasse | Nicolaipplatz | Nicolaistraße | Pappershainer Weg | Pappisches Tor | Paul-Gerhardt-Straße | Paul-Gey-Straße | Poststraße | Pufendorfstraße | Robert-Koch-Straße | Röntgenweg | Schloßgasse | Schloßgraben | Schmidtstraße | Schreberstraße | Schulstraße | Siedlerstraße | Stollegasse | Straße der Jugend | Straße des Aufbaus | Straße des Friedens | Tuchmachergasse | Ulrich-Mühe-Straße | Vorwerkstraße | Waldweg | Wallgraben | Weberstraße | Westring | Wolfshöhe | Ziegelweg

Grundschule Hohnstädt: Ahornweg | Alte Bergstraße | Am Anger | Am Hang | Am Rappenberg | Am Rinderkombinat | Am Wall | An der Gartenmühle | Bahrener Straße | Beiersdorf | Brauereiweg | Döben | Dorna | Elfackerweg | Erlenweg | Fährstraße | Fliederweg | Florian-Geyer-Straße | Fünfhäuserweg | Gänseberg | Gänseblümchenweg | Grechwitz | Grenzstraße | Grundmühlenweg | Hagebuttenweg | Hengstbergstraße | Holunderweg | Hopfenberg | Kastanienweg | Kiefernweg | Krautteichweg | Kurze Straße | Mittelstraße | Muldenstraße | Neubauernmark | Neunitz | Nordstraße | Oberwerder | Oststraße | Paul-Nikus-Straße | Querstraße | Rappenbergring | Robert-Blum-Straße | Rosa-Luxemburg-Straße | Schillerstraße | Seelingstädter Straße | Seumeparkweg | Seumestraße | Tempelbergstraße | Thomas-Müntzer-Straße | Turmstraße | Wacholderring | Wasserturmstraße | Wedniger Straße | Weinbergstraße | Wielandstraße | Windmühlenweg | Winzerweg | Wurzener Straße | Zum Wiesenacker

Grundschule „Wilhelm Ostwald“ in Grimma-Süd: Am Hirschberg | Am Holzwinkel | Am Lerchenberg | Am Pulverturm | Am Wespengrund | An der Fähre | An der Holzecke | An der Königsnase | Bahnhofstraße | Bockenbergl | Buchenweg | Colditzer Straße | Colditzer Weg | Forststraße | Gabelsbergerstraße | Georg-Henning-Straße | Göschenstraße | Großmühle | Karl-Marx-Straße | Katharina-von-Bora-Straße | Kellerhäuser | Köhlerstraße | Lausicker Straße | Leipziger Platz | Leipziger Straße | Neschwitzweg | Nimbschener Landstraße | Platz der Einheit | Prophetenberg | Stecknadelallee | Südstraße | Tops | Töpferstraße | Vogelberg | Waldwinkel | Wasserwerksweg | Weingartener Straße

Grundschule Großbothen: Förstgen | Großbothen | Kleinbothen | Kössern | Schaddel | Schkortitz | Kaditzsch | Höfgen | Naundorf

Grundschule Zschoppach: Böhlen | Bröhßen | Draschwitz | Dürrweitzschen | Frauendorf | Haubitz | Keiselwitz | Kuckeland | Leipzig | Motterwitz | Muschau | Nauberg | Ostrau | Papsdorf | Poischwitz | Pöhsig | Ragewitz | Seidewitz | Zschwitz | Zeunitz | Zschoppach

Gemeinsamer Schulbezirk Grundschule Nerchau/ Grundschule Mutzschen: Bahren | Cannewitz | Deditz | Denkwitz | Fremdiswalde | Gastewitz | Gaudichsroda | Golzern | Gornewitz | Göttwitz | Grottewitz | Jeesewitz | Köllmichen | Löbschütz | Mutzschen | Nerchau | Präsit | Roda | Schmorditz | Serka | Thümmelitz | Wagelwitz | Wetteritz | Würschwitz

Grundschule Otterwisch insbesondere: Großbardau | Kleinbardau | Bernbruch | Waldbardau

■ Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Grimma sucht eine/n

Sachbearbeiter/in Steuern (m/w/d)

im Amt für Finanzen.

Aufgaben u.a.: Veranlagung und Bearbeitung der Grundsteuer und Vergnügungssteuer, Bearbeitung von Widersprüchen, Vorbereitungsphase für die Grundsteuerreform 2025, Ansprechpartner/in für Belange der Bürgerinnen und Bürger, Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen der Stadtverwaltung und externen Behörden.

Vollzeit (39 Stunden).

Bewerbungsschluss: 28.03.2023.

www.grimma.de/karriere

Der Verwaltungsausschuss fasste in seiner Sitzung am 16.01.2023 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: VA 01.23 – VI 0354

Annahme von Geldspenden für die Aktion "Baumwege". Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von Geldspenden für die Aktion „Baumwege“ in Höhe von 500,00 Euro.

Beschluss: VA 01.23 – VI 0355

Annahme von Zuwendungen im Bereich Schulen, Soziales und Kultur. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von zweckgebundenen Zuwendungen in Höhe von insgesamt 1.200,00 Euro sowie Sachspenden im Gesamtwert von 314,36 Euro.

Beschluss: VA 01.23 – VI 0356

Annahme von Spenden für das Tierheim Schkortitz. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von 100,00 Euro für das Projekt Tierheim Schkortitz.

Beschluss: VA 01.23 – VI 0357

Annahme von Spenden. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von Spenden für den Weihnachtsmarkt Grimma 2022 in Höhe von 411,87 Euro.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Grimma fasste in seiner Sitzung am 25.01.2023 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: SR 01.23 – VI 1087

Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Grimma. Der Stadtrat beschließt die Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Grimma in der vorgelegten Fassung.

Beschluss: SR 01.23 – VI 1088

Beschluss zur Abgrenzung des Maßnahmengebietes "Nachhaltige Quartiersentwicklung zwischen Bahnhofspark und Broner Ring" für das Städtebauförderprogramm "Sozialer Zusammenhalt" (SZP). Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Grimma beschließt, das abgegrenzte Gebiet „Nachhaltige Quartiersentwicklung zwischen Bahnhofspark und Broner Ring“, als Maßnahmengebiet für das Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt – Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten (SZP)“ gemäß § 171 e, Abs. 3 BauGB festzulegen.

Beschluss: SR 01.23 – VI 1089

Satzung der Großen Kreisstadt Grimma über die Erhebung von Verwaltungskosten in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskosten-satzung). Der Stadtrat beschließt die Satzung der Großen Kreisstadt Grimma über die Erhebung von Verwaltungskosten in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskosten-satzung).

Beschluss: SR 01.23 – VI 1090

Abschluss eines Konsortialvertrages. Der Stadtrat Grimma erteilt dem Konsortialvertrag zwischen der Großen Kreisstadt Grimma, der Stadtwerke Grimma GmbH, der envia Mitteldeutsche Energie GmbH und der eins energie in sachsen GmbH & Co.KG seine Zustimmung.

Beschluss: SR 01.23 – VI 1091

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für die Unterhalts- und Grundreinigung für die Objekte: Grundschule Nerchau, Hort Nerchau, Kita "Gans schön Fit" Nerchau, Turnhalle Nerchau und Kita "Abenteuerland" Fremdiswalde. Der Stadtrat beschließt die Vergabe von Reinigungsleistungen für die Objekte: Grundschule Nerchau, Beamenschulstr. 1, 04668 Grimma OT Nerchau, Hort "Gans schön Fit" Nerchau, Wiesental 3, 04668 Grimma OT Nerchau, Integrative Kindereinrichtung "Gans schön Fit" Nerchau, Jahnstraße 12, 04668 Grimma OT Nerchau, Integrative Kindereinrichtung "Abenteuerland" Fremdiswalde, Fremdiswalde 104, 04668 Grimma OT Fremdiswalde, Turnhalle Nerchau, Hugo-Koch-Straße 5, 04668 Grimma OT Nerchau an das Unternehmen TIP-TOP Dienstleistungen GmbH, Herschelstraße 11, 08060 Zwickau, Auftragssumme: 185.862,22 Euro.

Beschlusnummer: SR 01.23 – VI 1092

Kindergarten Mutzschen "Zwergenland" Obere Hauptstraße 35, Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für Unterhaltung baulicher Anlagen

Eilentscheidung des Oberbürgermeisters: Die Außerplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 40.000 Euro im Haushaltsjahr 2022 für die Unterhaltung baulicher Anlagen zum Erhalt der Betriebserlaubnis des Kindergartens Mutzschen „Zwergenland“, Obere Hauptstraße 35 wird genehmigt. Die Finanzierung erfolgt aus dem Gewerbesteuermehrereinnahmen in 2022.

Beschluss: SR 01.23 – VI 1093

Teilfortschreibung des Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (Stand 2022). Der Stadtrat beschließt die Teilfortschreibung des im Jahr 2015 beschlossenen Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (INSEK) auf das Jahr 2022.

■ Ein Beitrag zur Vielfalt in der Bildungslandschaft

Grimma. Im Raum Grimma soll eine Freie alternative Gemeinschaftsschule entstehen. Eine Gruppe von Pädagogen und Eltern gründete im Jahr 2022 den Verein „Lebens- und Naturschule e.V.“ (LeNa). Derzeit prüft die Gründungsinitiative mehrere Standorte für die Schule.

Wer mehr über die LeNa und ihr Konzept erfahren will, kann die Website www.lenaev.org oder einen der regelmäßig stattfindenden Lagerfeuerabende (siehe Website) besuchen.

■ Junior-Ranger-Ausbildung startet wieder

Grimma. Die Vielfalt und Geheimnisse der Natur entdecken, den Wald mit allen Sinnen wahrzunehmen, sich für den Naturschutz einzusetzen und viel Zeit unter freiem Himmel zu verbringen – darum geht es im Projekt "Junior Ranger" der Volkshochschule Landkreis Leipzig in Kooperation mit dem Geopark Porphyryland. Schüler im Alter von 10 bis 12 Jahren, treffen sich im Ausbildungsjahr einmal im Monat samstags von 9 bis 16 Uhr an verschiedenen Orten im Landkreis. Die Kinder erfahren Spannendes über die Besonderheiten der Region, streifen zusammen durch die Heimat und entdecken deren Vielfalt und die Geheimnisse der regionalen Natur. Dabei lernen sie Zusammenhänge zwischen ihrem Handeln und den Wirkungen auf Umwelt und Gesellschaft. Begleitet werden die Kinder durch den erfahrenen Projektleiter Klaus Arweiler, der als Pate fungiert. Jedes Thema wird von einer erfahrenen Fachkraft kindgerecht vermittelt. Am Ende der Ausbildung erhalten die Kinder ein Zertifikat als Junior Ranger und können sich, wenn sie das möchten weiter im regionalen Naturschutz engagieren. Spaß, Spiel, Action und Abwechslung sind garantiert. Mehr Informationen zu den einzelnen Themen und Orten gibt es auf www.vhs-lkl.de



Kindertagesstätten und Schulen | Jugend

■ Geburtstagsgrüße der kleinen Fremdiswalder



Fremdiswalde. Die Kinder der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Fremdiswalde erfreuen in langer Tradition die Rentnerinnen und Rentner des Dorfes einmal in jedem Quartal mit einem wunderschönen Programm zu ihrer Rentnergeburtstagsfeier im Dorfgemeinschaftshaus. Mit einem Geburtstagslied und verschiedenen Winterliedern wie z.B. „Schneeflöckchen, Weißbröckchen“, „Schneemann bau'n und Schneeballschlacht“ oder „Steht ein Schneemann vor dem Haus“ zogen die Jüngsten die Seniorinnen und Senioren nicht nur in den Bann, sondern

sie stimmten bei bekannten Liedern gleich mit ein und erfreuten sich an der musikalischen Darbietung der Kinder. Das aufgeführte Märchen „Frau Holle“ rundete den Nachmittag ab und zauberte bei allen Beteiligten ein Lächeln ins Gesicht.

Mit großem Applaus bedankten sie sich bei den Kindern und Erzieherinnen. „Wir freuen uns schon auf unseren nächsten Auftritt im Mai und werden die kommenden Geburtstagskinder mit neuen Liedern überraschen“.

■ Gottes Segen für „Igel“, „Erdmännchen“ und „schlaue Füchse“ Kita „Arche Noah“ Grimma kürt neue Gruppennamen

Grimma. Die Arche Noah wird natürlich von Tieren bevölkert. Für den gleichnamigen Grimmaer Kindergarten der Diakonie Leipziger Land lag es deshalb nahe, dass auch die Gruppen entsprechende Namen bekommen. Jetzt haben sie diese offiziell bekannt gemacht und Gottes Segen dafür erbeten.

Vorausgegangen war ein längerer Prozess, der zeigt, dass Beteiligung schon im Kindergarten funktionieren kann. Nach Befragungen und Abstimmungen unter Eltern, Großeltern, Kindern und Erzieherinnen kristallisierten sich die Favoriten „schlaue Füchse“, „Igel“ und „Erdmännchen“ heraus.

Zur feierlichen Vergabe dieser Namen hatte sich die „Arche Noah“ mit Pfarrer Markus Wendland im Foyer versammelt. „Gottes Segen ist ein tolles Geschenk“, erklärt er nach einem gemeinsamen Lied: „wie ein Mantel, der uns beschützt und einhüllt.“ Er lässt die Kinder ein Herz legen, ihre Hände aneinander reiben und die Wärme spüren. „Gott sei mit seinem Schutz und Segen in diesen Räumen und bei allen, die hier ein- und ausgehen“, betet

er. Am Ende gibt es Kerzen und T-Shirts mit den Tiermotiven – sowie viel Stolz bei den Kindern. Zu Gruppen mit solch schönen, selbst ausgesuchten Namen gehören sie schließlich richtig gern.



Foto: Diakonie Leipziger Land

■ Baby- und Kindersachen tauschen

Grimma. Am **Donnerstag, 23. März** besteht in der Zeit **von 15.00 bis 17.00 Uhr** die Möglichkeit, Kinderbekleidung im Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“ zu tauschen. Dazu wird um gut erhaltene und gewaschene Kleidung gebeten. Die Tauschaktion liegt bei jedem selbst in eigener Verantwortung. Nicht getauschte Kleidungsstücke sind am Ende wieder zurückzunehmen. In entspannter, lockerer Atmosphäre – gern bei einem Kaffee oder Tee – kann man bei dem Treff stöbern, nette Leute kennenlernen und mit einem neuen Lieblingsstück für die Kinder nach Hause gehen.

■ Umfrage zum Freizeitverhalten von Kindern und Jugendlichen

Grimma. Mit der Online-Umfrage möchte das Landratsamt des Landkreises Leipzig mehr über das Freizeitverhalten von Kindern und Jugendlichen erfahren.

Decken die bestehenden Einrichtungen das ab, was sich junge Menschen für ihre Freizeitgestaltung vorstellen? Über die Umfrage werden die jungen Menschen an der Jugendhilfeplanung des Landkreis Leipzig beteiligt. Die Anfrage läuft noch bis 5. April 2023 und ist anonym. Weitere Informationen www.grimma.de/JB23.

UND WAS MACHST DU SO???

Umfrage zum Freizeitverhalten von Kindern und Jugendlichen im Landkreis Leipzig

Du bist zwischen 11 und 25 Jahren alt und wohnst im Landkreis Leipzig? **MACH MIT!**

Landkreis Leipzig

Die Online-Umfrage läuft von 27.02. bis 05.04. und ist anonym.

■ Absolviere einen Freiwilligendienst in der Schule

Großbardau. Bist du auf der Suche nach einer sinnvollen Überbrückung von Wartezeiten? Hast du Lust auf eine Menge Spaß und viele neue Kontakte? Das Evangelische Schulzentrum Muldental im Ortsteil Großbardau bietet dir sowohl in der Grundschule als auch an Oberschule und Gymnasium die Möglichkeit, dich im Rahmen eines Freiwilligendienstes (FSJ, FSJ Pädagogik, BFD) persönlich weiter zu entwickeln, beruflich zu orientieren und Erfahrungen im Schulalltag zu sammeln. Der Freiwilligeneinsatz startet meist mit dem Beginn eines Schuljahres im August und dauert in der Regel zwölf Monate. Den Freiwilligendienst (FSJ und FSJ Pädagogik) können Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 16 bis 26 Jahren leisten, den Bundesfreiwilligendienst (BFD) auch Menschen höheren Alters.

Bei Interesse melde dich bitte bei Tabea Wahnelt unter t.wahnelt@eva-schulze-mtl.de bzw. 03437-942113.

■ Treff für Senioren in Kleinbardau

Kleinbardau. Zu einem geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen laden die Organisatoren Andrea Schmidt und Petra Knoof die Seniorinnen und Senioren aus Kleinbardau am **Mittwoch, 5. April** in den Imbiss am Saal Kleinbardau in der Kleinbardauer Hauptstraße 2 ein. Der Treff findet **von 14.30 bis 17.00 Uhr** statt und soll einmal immer am ersten Mittwoch im Monat eine Wiederholung erfahren. Um bestens vorbereitet zu sein, bitten die Organisatorinnen um eine telefonische Voranmeldung unter 0177/ 6283989 (Andrea Schmidt) oder 0163/ 8976122 (Petra Knoof).

■ Beratung zur Rente

Grimma. Gudrun Weiß ist ehrenamtliche Versichertenberaterin für die Deutsche Rentenversicherung Bund. Sie berät ab April 2023 im Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“ am Nicolaiplatz 5 in Grimma zu Fragen der gesetzlichen Rente. Frau Weiß nimmt gern mit Ihnen gemeinsam elektronisch Rentenansprüche auf. Dazu zählen u. a. Alters- und Erwerbsminderungsrenten sowie Hinterbliebenenrenten. Ihren gegenwärtigen Rentenanspruch lässt sie bei dem zuständigen Rentenversicherungsträger berechnen. Frau Weiß vereinbart auch individuelle Termine z.B. für Berufstätige oder Versicherte, die aus gesundheitlichen Gründen ihre Wohnung nicht verlassen können. Die Beratung findet erstmals am **14. April 2023** in der Zeit **von 14.00 bis 17.00 Uhr** statt. Es wird gebeten, um lange Wartezeiten zu vermeiden, sich im Bürgertreff Grimma zu melden. Dies ist telefonisch unter 03437 / 982614 oder per E-Mail: info@mgh-grimma.de möglich.

■ Grimmaer Gesundheitsamt öffnet Türen

Grimma. Teddy-Sprechstunde, Gesundheitscheck und Impfberatung: Zum Tag der offenen Tür des Gesundheitsamtes am **Freitag, 24. März** gibt es viel zu entdecken, zu fragen und auszuprobieren. Was hat es mit der Nutri-Score-Ampel auf sich, was gehört zu einem gesunden Pausensnack und wie sauber ist unser Trinkwasser? Sind gesunde Zähne Glücksache und wie schütze ich meine Haut am besten gegen Umwelteinflüsse? Was ist, wenn die Seele krank ist, wie kann ich Angehörige unterstützen, die an Krebs erkrankt sind und wie äußern sich Suchterkrankungen? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitsamtes haben in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr spannende Fachvorträge vorbereitet. Zu finden ist das Gesundheitsamt in der Bahnhofstraße 5 in Grimma, Haus 42 in der 3. Etage.

■ Termine der Volkssolidarität-Ortsgruppe Fremdiswalde/Golzern

Seniorenveranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus Fremdiswalde

23.3.: Fahrt zum Frühlingsfest der AWO in die Schiffsmühle ■ **30.3., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag im Dorfgemeinschaftshaus ■ **12.4., 14.00 Uhr:** Frühlingsbasteleien im Dorfgemeinschaftshaus ■ **13.4., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag im Dorfgemeinschaftshaus ■ **19.4., 14.00 Uhr:** Seniorengymnastik mit Bingo ■ **27.4., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag im Dorfgemeinschaftshaus

■ Termine der Volkssolidarität Leipziger Land/Muldental e.V.

Begegnungsstätte Grimma, Am Pulverturm 2 (Tel.-Nr. 03437/91 48 80)

20.3., 13.00 Uhr: Tanzkreis ■ **21.3., 14.00 Uhr:** Veranstaltung der Ortsgruppe Grimma-West ■ **22.3., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | 13.00 Uhr: Rommé- und Skatnachmittag ■ **28.3., 14.00 Uhr:** Gesprächsrunde mit Frau Winning ■ **29.3., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | 13.00 Uhr: Rommé- und Skatnachmittag ■ **3.4., 13.00 Uhr:** Tanzkreis ■ **5.4., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | 13.00 Uhr: Rommé- und Skatnachmittag ■ **6.4., 14.00 Uhr:** Ostertanz mit Ehepaar Krumrey ■ **12.4., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | 13.00 Uhr: Rommé- und Skatnachmittag ■ **13.4., 14.00 Uhr:** Geburtstag des Monats I. Quartal OG Mitte und Grimma – Süd

■ Dysplasie-Sprechstunde zur Krebsfrüherkennung

Im Krankenhaus Grimma gibt es eine neue Spezialsprechstunde zur Behandlung von dysplastischen Veränderungen am weiblichen Geschlechtsorgan. Einmal im Jahr haben alle Frauen Anspruch auf einen kostenlosen Krebsvorsorgeabstrich, auch PAP-Abstrich genannt. Korrekt durchgeführt ist er sehr effektiv darin, Krebsvorstufen (Dysplasien) zu erkennen. Die Praxis für Gynäkologie und Geburtshilfe im MVZ am Krankenhaus Grimma ist eine der wenigen Frauenarztpraxen, die eine Dysplasiesprechstunde für Patientinnen im Landkreis Leipzig anbieten. Nach einem Vorgespräch findet eine eingehende Untersuchung des weiblichen Geschlechtsorgans mit einem speziellen Mikroskop, dem Kolposkop, statt. „Wir bieten die Sprechstunde anfangs einmal wöchentlich für unsere Patientinnen an, zeitnah werden wir die

Sprechstunde aber auf zweimal wöchentlich ausweiten“, sagt die Fachärztin Susann Bock.

Weitere Informationen unter www.grimma.de/Dysplasien



■ Gemeinsame Zeit mit Oma und Opa

Grimma. Das Mehrgenerationenhaus am Nicolaiplatz 5 lädt Großeltern mit ihren Enkelkindern ganz herzlich zum Oma-Opa-Enkel-Mitmachernachmittag ein. Getroffen wird sich am **Mittwoch, 12. April**, in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr. „Wir begrüßen den Frühling, basteln farbenfrohe Schmetterlinge und bunte Vögel. Dabei ha-

ben wir viel Spaß und verbringen gemeinsam die wertvolle Zeit in unserem Haus“, verspricht Steffi Selzer vom Mehrgenerationenhaus. Für das Bastelmaterial wird ein kleiner Unkostenbeitrag von 2 Euro fällig. Es wird um Anmeldung per Telefon (03437/ 982614) oder E-Mail (info@mgh-grimma.de) gebeten.

■ Blutspende in Mutzschen

Mutzschen. Das Rote Kreuz führt in Mutzschen eine Blutspende durch. Der nächste Termin ist der **3. April von 15.30 bis 19.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus, Am Storchennest 1a.

Soziales | Sport und Freizeit

■ Mit Engagement Gutes tun!

Grimma. Wer sich gern freiwillig engagieren möchte und noch nicht weiß wo und wie, ist in der Freiwilligenzentrale Grimma am Nicolaiplatz 5 (Tel.: 03437 701622) genau richtig. Aktuell gesucht werden: Besuchs- und Begleitdienst in Grimma; Wanderwegewarte, Tafel-Unterstützer und Familienpaten.

■ Austausch statt Isolation und Einsamkeit

Grimma. Wer Angehörige pflegt und Unterstützung, Verständnis oder Ermutigung sucht, ist in der Grimmaer Selbsthilfegruppe willkommen: Einmal im Monat, immer mittwochs ab 16.15 Uhr in der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe am Nicolaiplatz 5 (Tel. 03437 701622). Das Thema Pflegehilfsmittel, ein Seminar über gesunde Ernährung und Gespräche mit einer Psychologin sind im Jahresprogramm verankert.

■ Ratgeber Pflege im Mehrgenerationshaus

Grimma. Der Ratgeber Pflege ist eine Anlaufstelle für Rat- und Hilfesuchende, die ihre Angehörigen zu Hause pflegen, gepflegt haben oder mit dieser Aufgabe plötzlich konfrontiert werden. Die nächsten Termine finden am **Montag, 3. April**, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr und am **Mittwoch, 5. April**,

zwischen 10.00 und 12.00 Uhr in den Räumen der Alten Feuerwehr, Nicolaiplatz 5 statt. „Wir informieren über Möglichkeiten, die Ihre häusliche Pflege erleichtern können“, sagt Steffi Selzer vom Mehrgenerationshaus. Es wird um Anmeldung per Telefon unter 03437/982614 gebeten.

■ Es tönen die Lieder

Grimma. Der Stiftungsnachmittag im Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“ am Nicolaiplatz 5 in Grimma ist ein beliebter Treffpunkt.

In ungezwungener Geselligkeit gibt es Gespräche, Vorträge oder Informationen zu interessanten Themen. Am **27. März** von 14.00 bis 16.00 Uhr dreht sich der Nachmittag um das Thema: „Es tönen die Lieder“. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 3 Euro. Das Mehrgenerationenhaus bittet um Voranmeldung per E-Mail: info@mgh-grimma.de oder per Telefon unter 03437 / 982614.

■ Zwei Meistertitel für SV 1919 Schachnachwuchs

Grimma. Für die U12 bis U18 Einzelmeisterschaft des Spielbezirk Leipzig im Natur-FreundeHaus Grethen hatten sich ein Mädchen und fünf Jungen aus der Abteilung Schach des SV 1919 Grimma qualifiziert. Gespielt wurden an vier Wettkampftagen sieben Partien mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten für 40 Züge und 30 Minuten Verlängerung bis Partieende. „Im Wettkampfergebnis wurde deutlich, dass der SV1919-Nachwuchs erfolgreich um die Podiumsplatzierungen kämpfen konnte. Ein perfektes Turnier spielte Ben Hagenbeck-Hübert in der AK U18, der alle sieben Partien siegreich gestalten konnte und damit souverän den Meistertitel erkämpfte. Einen Überraschungserfolg im Meisterrennen gab es in der AK U12w durch Anja Hagenbeck-Hübert, die sich als Außenseiterin gegen wesentlich stärkere Gegnerinnen durchsetzen konnte. Das erfolgreiche Abschneiden der Grimmaer wurde durch zwei 4. Plätze von Elias Klier / U12 und Jan Hagenbeck-Hübert / U16 abgerundet“, so Roland Bloi.



■ Apothekennotdienst

■ **18.3.**, 8.00–12.00 Uhr und 18.00–8.00 Uhr: Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Str. 4, Tel.: 034382/41283; 12.00 Uhr–18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/942323 ■ **19.3.**: Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/22352 ■ **20.3.**: Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Str. 4, Tel.: 034293/45700 ■ **21.3.**: Kilian-Apotheke Bad Lausick, Stadthausstr. 12, Tel.: 034345/7140 ■ **22.3.**: Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Str. 10, Tel.: 034383/6010 ■ **23.3.**: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/942323 ■ **24.3.**: Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/921712 ■ **25.3.**, 8.00–12.00 Uhr und 18.00–8.00 Uhr: Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/917002; 12.00–18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/942323 ■ **26.3.**: Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/9488940 ■ **27.3.**: Kronen-Apotheke Mutzschen, Markt 1, Tel.: 034385/51256 ■ **28.3.**: Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Str. 6, Tel.: 034293/29364 ■ **29.3.**: Sternen-Apotheke Naunhof, Markt 5, Tel. 034293/47355 ■ **30.3.**: Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstr. 12, Tel.: 034381/8090 ■ **31.3.**: Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstr. 29, Tel.: 03437/9996956 ■ **1.4.**, 8.00–12.00 Uhr und 18.00–8.00 Uhr: Engel-Apotheke Colditz, Markt 3, Tel.: 034381/43359; 12.00–18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/942323 ■ **2.4.**: Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Str. 4, Tel.: 034382/41283 ■ **3.4.**: Kilian-Apotheke Bad Lausick, Stadthausstr. 12, Tel.: 034345/7140 ■ **4.4.**: Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Str. 4, Tel.: 034293/45700 ■ **5.4.**: Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/22352 ■ **6.4.**: Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Str. 10, Tel.: 034383/6010 ■ **7.4.**: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/942323 ■ **8.4.**, 8.00–12.00 Uhr und 18.00–8.00 Uhr: Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/921712; 12.00–18.00 Uhr: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/942323 ■ **9.4.**: Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/917002 ■ **10.4.**: Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/9488940 ■ **11.4.**: Kronen-Apotheke Mutzschen, Markt 1, Tel.: 034385/51256 ■ **12.4.**: Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Str. 6, Tel.: 034293/29364 ■ **13.4.**: Sternen-Apotheke Naunhof, Markt 5, Tel. 034293/47355 ■ **14.4.**: Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstr. 12, Tel.: 034381/8090 ■ **15.4.**: Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/942323 ■ **16.4.**: Engel-Apotheke Colditz, Markt 3, Tel.: 034381/43359 ■ **Änderungen vorbehalten, Angaben ohne Gewähr**

Der ärztliche Bereitschaftsdienst:

116 117 – Unter dieser Nummer erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen.

■ Gymnastikverein Grimma

Ab April neuer Gesundheitskurs – Rückenmassage mit Klangschalen

Grimma. Stressabbau, Entspannung, sich wahrnehmen und regenerieren – all das sind wertvolle Erfahrungen, die in diesem Kurs mit Hilfe von Klangschalen erlebbar werden. Mit Klang sich etwas Gutes tun – einen „Kurzurlaub“ genießen.

Kursleiterin: Gisela Feist – Klangmassagepraktikerin
Kursbeginn: Mittwoch, 12. April

Anzahl Std: 10 Kursstunden

Uhrzeit: 18.30 bis 19.30 Uhr

Ort: Bewegungsraum „Zwischenraum“ Grimma, Leipziger Platz 9

Meldeschluss: 31. März 2023

Der Kurs ist anmelde- und kostenpflichtig. Der Flyer mit dem Anmeldeformular unter: [www.gvgrimma.de/aktuelle Kursangebote](http://www.gvgrimma.de/aktuelle_kursangebote) – Kursnummer 2023-2

Anfragen/Infos unter info@gvgrimma.de bzw. 0170/ 5635630

Neuaufgabe der Bewegungsangebote im Freien

Für alle, die Lust auf mehr Bewegung haben und Freude in der Gemeinschaft suchen. Die Bewegungstreffs im Freien – im Wohngebiet, an der Mulde, auf dem Sportplatz – **ab dem 11. April bis zum 1. November!** Die Bewegungstreffs finden grundsätzlich ein Mal in der Woche im Freien statt. Das Angebot richtet sich vor allem an die Generation 60 Plus. Sie sind soweit fit, dass Sie einen Spaziergang von 30 Minuten selbständig absolvieren können? Dann sind Sie genau hier richtig! Das Programm ist einsteigerfreundlich und umfasst einfache Übungen zur Verbesserung der Muskelkraft, der Dehnfähigkeit, der Gelenkgesundheit und fördert die Erhaltung und Verbesserung des Gleichgewichts und der Koordination. Die Teilnahme am Bewegungstreff ist jederzeit möglich. Kommen Sie vorbei und probieren Sie sich aus.

- Kursnr. 2023-10: Bewegungstreff Wohngebiet Grimma Süd 1, montags, 9.30 bis 10.30 Uhr ab dem 17.4. bis 30.10.2023, Treffpunkt: Auenpassage hinterer Eingang
- Kursnr. 2023-11: Bewegungstreff Wohngebiet Grimma Süd 2, donnerstags, 9.30 bis 10.30 Uhr ab dem 13.4. bis 2.11.2023, Treffpunkt: Auenpassage hinterer Eingang
- Kursnr. 2023-12: Bewegungstreff Wohngebiet Grimma West, mittwochs, 9.30 bis 10.30 Uhr ab dem 12.4. bis 1.11.2023, Treffpunkt: Gaststätte „Zum Vorwerk“, Vorwerkstraße 29
- Kursnr. 2023-13: Grimma Zentrum „Sport an der Mulde“, dienstags, 9.00 bis 10.00 Uhr ab dem 11.4. bis 31.10. 2023, Treffpunkt: Muldeuferweg im Bereich der Stadtmauer/ Seume-Laube

Alle Bewegungstreffs sind anmelde- und kostenpflichtig. Ein einmaliges Schnuppertraining ist kostenfrei. Anfragen und Informationen unter info@gvgrimma.de bzw. 0170/ 5635630.

■ Kunstradfahrer ermitteln Bezirksmeister



Nerchau. Die Bezirksmeisterschaften der Hallenrad-sportler waren in der Turnhalle Nerchau vor allem für die Spitzenfahrer in jeder Altersklasse die nächste Etappe auf dem Weg Richtung Deutsche Meisterschaft. Aber auch der Kunstradsportnachwuchs

war gefordert, denn nur vordere Platzierungen berechtigten zur Teilnahme an den Sächsischen Meisterschaften. Besonders knappe Punktabstände entschieden in der Altersklasse Schüler U 11 über die Podestplätze. Nils Weber, Timo Block und Silas Balthasar fuhren in dieser Reihenfolge auf

die ersten Plätze. Karl Dörfelt auf Platz vier konnte sich noch vor dem Fahrer vom KSC Leipzig platzieren. Auch in der gleichen Altersklasse der Schülerinnen setzte sich Magdalena Dörfelt vor den Leipziger Konkurrentinnen durch.

Das erste Aufeinandertreffen der Trainingskameraden im Wettkampf entschied im Einerkunstradfahren der Elite Männer Malte Jantzen vor Oskar Ehrlich. Beiden war im Zweierkunstradfahren der Bezirksmeistertitel genauso wenig zu nehmen wie den Junioren Richard Wittig und Kim Leonie Röhr (KSC 1864 Leipzig), sowie Nele Jantzen (U 15) vor Mona Reidys. Mona zeigte als Mitglied der Vierermannschaft gemeinsam mit Hannah Freiberg, Benjamin Steinmetz und Mika Voigt eine saubere Kür.

■ Erfolgreiche Leichtathleten

Grimma. Anfang Februar fand das 19. Schüler-Hallensportfest in der Quarterback Arena in Leipzig statt. Nach zwei Jahren Corona-Pause trafen sich knapp 1.000 junge Leichtathleten zum größten mitteleuropäischen Hallensportfest. Mit einer kleinen Delegation junger Sportler war auch der TSV Einheit Grimma e.V. am Start. Alessio Hirth als jüngster Starter (Altersklasse 7) konnte seine Schnelligkeit im 50m Sprint mit einer Zeit von 9,81 sec. unter Beweis stellen und sicherte sich damit die Silbermedaille. Auch im 400m Lauf gelang Alessio der Sprung auf das Podest. Mit großem Einsatz erreichte er als 3. Läufer das Ziel. Ida Gaeding (Altersklasse 8) startete im Medizinballstoßen. Trotz großer Anspannung setzte



sie die Technik hervorragend um und sicherte sich mit einem Stoß über 4,20 m die Goldmedaille. Im 400-m-Lauf zeigte Ida ihre gute Ausdauer und verpasste das Podest nur ganz knapp um ein Zehntel Sekunde. Emil Möhring (Altersklasse 8) erwischte im Medizinballstoßen nicht seinen besten Tag und platzierte sich im Mittelfeld. In einem großen Starterfeld von 28 Teilnehmern konnte sich Emil beim 50-m-Sprint in einer Zeit von 8,93 sec. mit dem 7. Platz einen Top-Ten Platz sichern. Ebenfalls auf Platz 7 lief Marie Hinz (Altersklasse 11) in persönlicher Bestleistung von 3:09 min. im 800-m-Lauf. Mit weiteren Topleistungen überzeugten auch die jugendlichen Leichtathleten des TSV Einheit Grimma e.V. Lisa Zeidler (Altersklasse U18) überquerte im Hochsprung ihre neue Bestmarke von 1,55 m. Damit sicherte sie sich den 1. Platz. Eine weitere Goldmedaille erlief sich Lisa über die 60m Hürden in einer Zeit von 9,46 sec. Hanna Händel (U20), die bereits eine Woche zuvor

bei den Landes-Hallen-Meisterschaften in Chemnitz, im Kugelstoßen und Diskuswurf jeweils den 2. Platz erreichen konnte, steigerte sich im Kugelstoßen auf eine neue persönliche Bestweite von 9,13 m und stand damit ganz oben auf dem Podest. Richard Heymann (Altersklasse U18) startete ebenfalls im Hochsprung. Auch er verbesserte seine persönliche Bestleistung auf 1,75 m und erreichte damit den 3. Platz. Die Leistungen der Sportler sind gar nicht hoch genug zu bewerten, da die Trainingsbedingungen im Winter nicht mit den großen Vereinen vergleichbar sind. Weitere Wettkampfteilnehmer waren Vincent Hönicke (Altersklasse 13) und Arthur Schulz (Altersklasse 12).

Ein großes Dankeschön gilt dem Ausrichter, der SG Motor Gohlis - Nord Leipzig e.V., für die Ausrichtung der tollen Veranstaltung, den Kampfrichtern und Helfern und natürlich den mitgereisten Familien.

Sport und Freizeit

■ 26 Wettkämpfe zum Schönbacher Straßenlauf



Schönbach. Der Startschuss für den 53. Schönbacher Straßenlauf fällt am **30. April**, um 8.35 Uhr in der Unteren Dorfstraße in Schönbach. Insgesamt 26 verschiedene Läufe über alle Altersklassen hinweg stehen zu Auswahl. Man muss kein Profi oder durchtrainierter Läufer sein, um bei uns mitzumachen. „Auf den Strecken von 300 m für unsere Jüngsten bis zu den 16 km für die Hobby-Sportler ist sicher für jeden etwas dabei“, so Katrin Juhrich vom Organisationsteam. Auf der Schnuppermeile kann die ganze Familie gemeinsam laufen. Hier ist sogar ein Mitmachen mit dem Kinderwagen möglich. Zudem sind wieder Walkingstrecken und Staffelläufe dabei. Unter www.schoenbacher-strassenlauf.de sind alle Informationen und der Wettkampf- und Zeitplan ersichtlich.

■ 6 x Gold für das Muldental

Anfang Februar fand in der QUARTERBACK Immobilien ARENA Leipzig das größte Schüler-Hallensportfest statt. Vom Sportclub Muldental gingen zwölf Athleten an den Start, von denen sechs ganz oben auf dem Siegerpodest standen. Bei internationalen Starterfeldern



von teilweise über 40 Athleten gewann Marla Mikalotzus (AK 10) über 50 m, Leonie Hofmann (13) die 60 m und Svenja Schönert (10) über 800 m. Außerdem waren Ben Korsowski (12) und Charlotte Wahrig (14) im Kugelstoßen erfolgreich. Beide hatten jeweils über einen Meter Vorsprung vor den Zweitplatzierten. Dustin Abraham (15) machte das halbe Dutzend mit seinem Sieg im Weitsprung voll. Darüber hinaus konnten noch Mattia Härtig, Collin Leiwat (beide 8), Lena Elding (9), Mara Härtig (11), Gunnar Scheloske, Eyleen Köhler (beide 13) und Joy Kirsten (16) mit guten Leistungen überzeugen.

„Allen Sportlern unseren herzlichen Glückwunsch. Wir danken an dieser Stelle den engagierten Eltern und Trainern. Unser besonderer Dank gilt der Sparkasse Muldental für ihre Unterstützung“, erklärt Beatrice Kubelt vom Sportclub Muldental e. V.

■ Tag der Sachsen 2023: Anmeldungen für sächsische Vereine

Alle sächsischen Vereine, Verbände, Institutionen und Interessengemeinschaften, die beim 29. „Tag der Sachsen“ vom 1. bis 3. September 2023 in Aue-Bad Schlema dabei sein und eine Förderung beantragen möchten, sind aufgerufen, sich zeitnah beim Projektbüro der Stadt Aue-Bad Schlema anzumelden. Die entsprechenden Formulare für die Anmeldung und zur Beantragung der Fördermittel sind im Internet unter <https://www.tagdersachsen2023.de> zu finden. Der Anmeldeschluss ist der 31. März 2023. Nach Ende dieser Anmeldefrist können Anträge auf eine Förderung nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Vereinsmeldung im Amtsblatt www.grimma.de/amtsblatt

Telefonnummer für private oder gewerbliche Anzeigen
(037208) 876-200 oder E-Mail an: anzeigen@riedel-verlag.de

■ Muldentaler Städtelauf: Bereits 600 Teilnehmer

Grimma. Am **Sonntag, 2. April**, ertönt der Startschuss zum Muldentaler Städtelauf. Knapp 600 Teilnehmer haben sich bis zum Anfang der Woche eine Startnummer gesichert. Der Muldentaler Städtelauf beginnt 10.00 Uhr auf dem Wurzener Markt. Gegen 11.10 Uhr erwarten die Organisatoren die ersten Läufer auf der Pöppelmannschen Steinbrücke in Grimma. Der Mulderadweg ist während des gesamten Wettbewerbszeitraumes zwischen Wurzen und Grimma bis etwa 14.00 Uhr gesperrt. Zudem ist die Friedrich-Oettler-Straße zwischen Brückenstraße und Steinbrücke dicht. Auch die Steinbrücke ist nur mit Einschränkungen passierbar.

Anmelden kann man sich noch online unter www.muldentaler-staedtelauf.com oder im Fan Shop Grimma in der Langen Straße. Spontane Nachmeldungen sind am Wettkampftag von 7.30 bis 9.00 Uhr im Zielbereich an der Steinbrücke in Grimma möglich. Alle Läufer werden ab 8.30 Uhr mit Bussen nach Wurzen gebracht. Hier können die Teilnehmer das Gepäck abgeben. Ein Transport bringt die Kleidungsstücke ans Ziel nach Grimma.

■ Voltigierteam für Kinder und Jugendliche in Gründung

Grimma. Das Pferdesportzentrum Grimma mit Sitz in der Bahrener Straße hat sich im Jahr 2023 ein Ziel gesetzt. Der Verein möchte ein Voltigierteam mit Kindern im Alter zwischen 5 und 14 Jahren aufbauen. Voltigieren bezeichnet das Turnen auf einem Pferd mit Musik und Akrobatikelementen. Angeleitet werden die Kinder und Jugendlichen von ehemaligen Leistungssportlern und Trainern des Voltigiersports. Die neue Sportgruppe mit maximal zehn Plätzen trainiert zwei Mal in der Woche. Die Pferde sind erprobt und erfahren. Anmeldungen nimmt Jana Reiche vom Pferdesportzentrum Grimma entgegen. Sie ist unter der E-Mail: info@plantare-gartenbau.de oder per Telefon unter 0177/ 25 72 319 zu erreichen.



■ Ein „Markt für die Sinne“ in Höfgen: Aussteller jetzt bewerben

Höfgen. Wer Nützliches, Schönes und Seltenes liebt, für den ist der Handwerkermarkt in Höfgen genau das Richtige. Regionale Handwerker, Händler und Künstler präsentieren voraussichtlich am 23. und 24. September täglich von 11.00 bis 18.00 Uhr ihre Leidenschaft, bieten ihre Waren feil und laden zum Mitmachen ein. Wer als Aussteller oder Künstler am Markt teilnehmen möchte, kann sich ab sofort melden.



Anmeldungen erfolgen über das Team des Handwerkermarktes, welches unter der Telefonnummer 0152/28434873 oder per E-Mail unter hoefgen@gmail.com zu erreichen ist.

■ Stiftungsmittel der Sparkasse

Grimma. Die Stiftung der Sparkasse Muldentale leistet einen Beitrag zur Förderung und Gestaltung der Region. Im Jahr 2024 stellt die Stiftung 34.000 Euro bereit. Unterstützt werden damit Projekte aus den Bereichen Kunst, Kultur, Sport, Jugend- und Altenhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung sowie für soziale, karitative oder gemeinnützige Einrichtungen im ehemaligen Muldentalkreis. Die Projekte sollen eine möglichst große Breitenwirkung in der Gesellschaft haben und frühestens im 1. Quartal 2024 beginnen. Nicht unterstützt werden gewerbliche und kommerzielle Projekte, einzelne Personen sowie Pflichtaufgaben der Kommunen oder eines sonstigen Trägers. Einreichungsschluss ist der 1. Oktober 2023. Nähere Informationen und das Antragsformular finden Sie unter www.sparkassenstiftung-muldentale.de



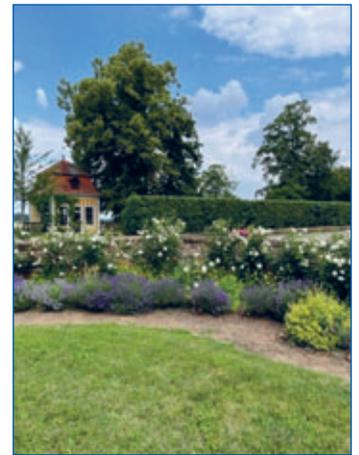
Miteinander ist einfach.
Die Stiftung der Sparkasse Muldentale leistet einen wichtigen Beitrag zur Förderung und Gestaltung der Region. Im Jahr 2023 stellt die Stiftung 32.000 Euro für förderwürdige Projekte bereit. Reichen Sie bis zum 1. Oktober 2023 Ihre Projektideen beim Vorstand der Stiftung ein. Nähere Informationen und das Antragsformular finden Sie auf unserer Internetseite.
Stiftung der Sparkasse Muldentale
www.sparkassenstiftung-muldentale.de



Nachruf
Der Motorsportclub Grimma e.V. im ADMV trauert um seinen Sportfreund
Fritz Klas
Fritz Klas war 1957 ein Gründungsmitglied und hat ab 1964 für 47 Jahre den Verein als Vorsitzender geleitet.
Fritz Klas war als aktiver und langjähriger Kfz.-Veteranensportler unter den Oldtimerfreunden weit über die Kreis- und Landesgrenzen hinaus bekannt und als hilfsbereiter und lebensfroher Sportfreund geschätzt.
Wir nehmen mit großem Dank und Respekt Abschied und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.
Der Vorstand des Motorsportclub Grimma e.V. im ADMV
Grimma, im Januar 2023

■ Erster Pflanzenflohmarkt auf dem Schloßhof

Döben. Am Sonntag, dem 23. April, findet der erste Pflanzenflohmarkt von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr auf dem Schloßhof in Döben statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Die Organisatoren rufen alle Gärtner, Pflanzenliebhaberinnen, Familien-Grünflächen-Beauftragte und Naturliebhaber aus der gesamten Region auf, ihre außerordentlichen, entbehrlichen, bedeutenden oder überreichlich gewachsenen Pflanzen anzubieten, zu tauschen oder zu verschenken. Neben Pflanzen und Saatgut dürfen auch Gartenaccessoires, Selbstgemachtes und Gartenwerkzeug zum Verkauf oder Tausch angeboten werden. Für Verpflegung und Getränke ist gesorgt.

Zum Pflanzenflohmarkt sind keine gewerblichen Händler zugelassen.

Anmeldungen und Informationen erhalten Sie unter: Veranstaltung@schloshof-doeben.de oder telefonisch 03437/ 94 84 78 9.

Foto: Verena Arendes

■ Geschichts- und Altertumsverein zu Grimma e. V. – Stadtgut Grimma

Leipziger Platz 5 / Ecke Weberstraße
(zwischen Frauenkirche und Schwanenteich)

Zur Geschichte des Stadtgutes

Das nach dem Hochwasser 2002 gerettete und restaurierte Areal wurde vom Verein vor 18 Jahren der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und belebt.



Mit seiner wechselvollen Geschichte zählt es zu den ältesten Gebäudekomplexen Grimmas.

Heute sind im mittelalterlichen Wohnturm z.B. die Puppenstubensammlung von Lya Hille, Keramikfunde aus der Altstadt und wechselnde Sonderausstellungen zu sehen. Die angrenzende Scheune beherbergt Fundstücke aus der Grimmaer Großmühle, eine bäuerliche Sammlung und großformatige Fotos vom Hochwasser 2002.

Der Geschichts- und Altertumsvereins zu Grimma e.V. hat hier sein Domizil. Besondere Höhepunkte im Vereinsleben sind u.a. gemeinsame Exkursionen ins Umland, die Teilnahme am Tag des offenen Denkmals und das Basteln der Grimmaer Weihnachtskugel vor der Adventszeit.

Saisonöffnung am Ostersonntag

Am Ostersonntag, 9. April, ist die diesjährige Saisonöffnung im Grimmaer Stadtgut. Jeden Sonntag öffnet der Altertumsverein das Areal dann bis Ende Oktober für geschichtsinteressierte Besucher.

geöffnet: Ostern bis Oktober – sonntags 15 bis 17 Uhr (und nach Vereinbarung; Gruppen, Schulklassen usw. können individuell geführte Besichtigungen anmelden).

Sport und Freizeit

■ Technische Schauanlage und Museum Wassermühle Höfgen

Höfgener Dorfstraße 8 | 04668 Grimma-Höfgen | Tel.: 03437/ 70 75 72 | www.wassermuehle-hoefgen.de

■ Köstlich duftendes Mühlenbrot zur Saisoneroöffnung

Der Verein zur Erhaltung der Wassermühle Höfgen e.V. startet am Sonnabend, **1. April**, in die neue Saison. Nach alter Tradition und Rezepten werden dann im holzbefeuerten Steinbackofen Mühlenbrote und Zuckerkuchen gebacken. Das Museum ist bereits ab 10 Uhr für Besichtigungen geöffnet. Ab 12 Uhr beginnt der Verkauf des Backwerks „direkt vom Brett“. Der Mühlenverein freut sich auf zahlreiche interessierte Besucher. *Foto: Antje Möser*



■ Mühlenführungen und Mitmachprojekte für Kinder

Wenn sich ab April das große, überschlächlige Mühlrad wieder dreht und seine Kraft über weitere Räder auf die Mühlsteine überträgt, ist die Wassermühle besonders anschaulich. Dann haben Gruppen und Familien die Möglichkeit, sich zu einer Führung durch die 300-jährige Mühle anzumelden.

Auf dem unterhaltsamen Rundgang wird den Besuchern das Alltagsleben einer Müllerfamilie nähergebracht: „Sie werden staunen, was sich alles in dem kleinen Gebäude verbirgt: die Mühlentechnik verteilt sich vom Radkeller bis hinauf zum ehemaligen Mehlboden unterm Dach. Sie tauchen ein in fast vergessene Zeiten, z.B. in der kleinen Backstube mit altdeutschem Ofen, in der ersten Wirtsstube, dem Vorratskeller oder der 200-jährigen Müllerwohnung. Und Sie hören natürlich auch, was es mit der Sage „Die eigensinnige Müllerswitwe“ auf sich hat.

Für Kindergruppen bietet der Mühlenverein ein besonderes Angebot. Beim Mitmachprojekt „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“ geht es darum, den Kindern nachvollziehbar Technik-, Handwerks- und Alltagsgeschichte zu vermitteln. Näheres dazu unter www.wassermuehle-hoefge.de/museumsangebote.

Anmeldungen unter E-Mail: antje.msr@gmx.de

So langsam erwacht auch der kleine Kräutergarten hinter der Mühle aus dem Winterschlaf. Auf Spaziergängen bietet er so ganz nebenbei mit seinen schönen und nützlichen Pflanzen altes Bauernwissen.

Öffnungszeiten: donnerstags, freitags, sonnabends, sonntags und feiertags 12 bis 17 Uhr, Gruppen ab 10 Personen können nach Absprache individuelle Termine vereinbaren.

■ Einladung der Jagdgenossenschaft Mutzschen

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Mutzschen lädt alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Mutzschen zur **Mitgliederversammlung** am **Freitag, dem 31.03.2023 18:00 Uhr** in den Ratskeller Mutzschen (Marktplatz 6) ein.

■ Tagesordnung:

1. Begrüßung / Feststellung und Bestätigung der Anwesenheit
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht über die Finanzen
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassensführers für das Jahr 2022
5. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2023
6. Bericht der Jäger
7. Sonstiges

Bei Vertretung durch ein Familienmitglied, einen Verwandten oder einen Jagdgenossen ist eine Vollmacht vorzulegen. Des Weiteren, bitten wir Sie, uns Veränderungen von landwirtschaftlichen Flächen in Ihrem Grundbuch mitzuteilen.

gez. Jagdvorstand

■ Einladung der Jagdgenossenschaft Döben/Höfgen

Die jährliche **Vollversammlung** aller Jagdgenossen bzw. Landeinbringer der Jagdgenossenschaft Döben / Höfgen findet wieder traditionsgemäß am **Gründonnerstag, dem 6.4.2023 um 19.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Schkortitz, Naundorfer Str. 2 statt.

■ Tagesordnung:

- Begrüßung der Jagdgenossen
- Auswertung Jagdjahr 2022/2023
- Auswertung Finanzen
- Entlastung Vorstand
- Abstimmung –
Beschluss Finanzplan 2022/2023
- Information zu Begehungsscheininhabern
- Diskussion / Sonstiges
- Gemütlicher Ausklang

Der Jagdvorstand

Jagdvorsteher Gunter Hantschmann

Naundorfer Berg 18, 04668 Grimma OT Naundorf,

Tel. 03437-9996337

■ Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Kössern/Förstgen mit Vorstandswahl

Sehr geehrte Mitglieder und Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Kössern/Förstgen. Hiermit möchten wir Sie am **Freitag, dem 31.03.2023**, um 18.00 Uhr in den Gasthof Förstgen zur Jahreshauptversammlung mit Wahl des Vorstandes recht herzlich einladen.

■ Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Rechenschaftsbericht
3. Streckenliste der Jagdpächter
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstandes und Kassensführers
6. Neuwahl des Vorstandes; Vorstellung der Kandidaten für den neuen Vorstand; Wahl des Vorstandes; Diskussion
7. Schlusswort

gez. Exner | Vorstand der Jagdgenossenschaft

Wir weisen darauf hin, dass Änderungen der Eigentumsverhältnisse von bejagbaren Flächen schriftlich unter Vorlage eines aktuellen Grundbuchauszuges dem Jagdvorstand im Vorfeld anzuzeigen sind. Bitte bestätigen Sie uns Ihre Teilnahme wegen der Essenbestellung mündlich bzw. telefonisch unter 0152 02847232.

■ Einladung der Jagdgenossenschaft Großbardau/Kleinbardau/Bernbruch

Sehr geehrte Mitglieder der Jagdgenossenschaft, sehr geehrte Landeigentümer, hiermit laden wir Sie zur **Jahreshauptversammlung** der Jagdgenossenschaft Großbardau/Kleinbardau/Bernbruch am **Freitag, 14.04.2023, Beginn: 18.00 Uhr**, KÖG Kleinbardau, recht herzlich ein.

■ Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
- Bericht des Jagdvorstandes
- Bericht der Jäger
- Auswertung Finanzen
- Entlastung des Vorstandes und des Kassensführers für das Jahr 2022
- Diskussion/Sonstiges; gemütlicher Ausklang

gez. Der Jagdvorstand

■ Einladung Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Zschoppach

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Zschoppach lädt hiermit alle Mitglieder recht herzlich zur nächsten Hauptversammlung ein. Die Versammlung findet am **06.05.2023 ab 17.00 Uhr** im Gasthof „Zur alten Linde“ in Minkwitz, Minkwitzer Landstraße 3 statt. Um Rückmeldung über die Teilnahme bei den bekannten Vorstandsmitgliedern der einzelnen Ortsteile wird zur besseren Planbarkeit bis zum 16.04.2023 gebeten.

■ Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht zum Jagdjahr 2021/2022
3. Beratung und Beschlussfassung zur Jahresrechnung und zum Haushaltsplan
4. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
5. Bericht der Jäger
6. Sonstiges

Nach der Beratung sind alle Verpächter zum gemütlichen Beisammensein und zum Essen eingeladen.

gez. *Mirko Joite*, Vorstandsvorsitzender
Jagdgenossenschaft Zschoppach

■ Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Fremdiswalde

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, dem 28. April 2023 um 18 Uhr** in den Landgasthof Fremdiswalde recht herzlich ein.

■ Tagesordnung

1. Begrüßung, Wahl der Rechnungsprüfer / Beschluss zur Tagesordnung
2. Auswertung des Jagdjahres durch den Jagdpächter
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
4. Finanzgericht
5. Diskussion
6. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
7. Erläuterung zum Haushaltsplan 2023 /24
8. Beschluss zur Neuverpachtung
9. Auszahlung der Jagdpacht
10. Gemeinsames Wildessen

Bitte bringen Sie einen aktuellen Grundbuchauszug mit.

Der Jagdvorstand

■ Tag der offenen Kleingartentür „Am Weinbergturm“

Grimma. Der Kleingärtnerverein „Am Weinbergturm“ e.V. lädt alle Interessierten am **Samstag, 1. April, von 9.00 bis 12.00 Uhr** zu einem Tag der offenen Tür ein. Der Verein verfügt über insgesamt 66 Gärten mit Strom- u. Wasseranschluss, ruhige Lage, günstige Spartenbeiträge. Zur Vorbereitung auf das neue Gartenjahr werden zwei freie Gärten mit 250 Quadratmeter (Nr. 50) und 500 Quadratmeter (Nr. 33) angeboten. Unter Tel. 03437/ 764500 oder 0176/74472290 können Besichtigungstermine auch an anderen Tagen vereinbart werden.

■ Renate Sturm-Francke bekommt eine Gedenktafel

Grimma. Der Seume-Ver-
ehrerin und Grimmaer
Museumleiterin, Renate
Sturm-Francke, wird eine
besondere Ehrung zuteil.
An ihrem Geburtshaus in
Störmtal, ein Ortsteil der
Gemeinde Großpösna,
lässt die Internationale
Johann-Gottfried-Seume-
Gesellschaft „Arethusa“



eine Gedenktafel anbringen. Am **22. April um 17.00 Uhr** erfolgt die feierliche Enthüllung. Götz-Ulrich Coblenz teilt einige persönliche Erinnerungen. Das ehemalige Pfarrhaus befindet sich in der Dorfstraße 48. Thorsten Bolte, der heutige Museumsleiter des Göschenhauses, spricht im Anschluss über die Geschichte des Museums und über die Zukunft. Der Arethusa-Verein bittet um eine kurze Anmeldung (per Mail an lutz.simmler@seumeverein-arethusa.de), da Plätze im Café reserviert werden müssen. *Foto: Gerhard Weber*

■ Kunstausstellung „Ankerplätze“



Grimma. Das Künstlergut Prä-
sitz fördert seit drei Jahrzehnten
bildende Künstlerinnen in be-
sonderer Weise. Dafür werden
jedes Jahr acht Stipendien ver-
bunden mit einem Arbeitsauf-
enthalt vergeben. Das Ergebnis
ist eine Vielzahl realisierter
Skulpturen und Projekte, die
jährlich mit einer Ausstellung
präsentiert werden. In diesem
Jahr sind die Installations-
und Bildhauerkunst der acht

Künstlerinnen in der Zeit vom 25. März bis 30. April in der Rathausgalerie zu sehen. Die Galerie öffnet donnerstags bis sonntags zwischen 14.00 und 17.00 Uhr. Eröffnet wird die Ausstellung am 25. März um 11.00 Uhr. Es spricht Christine Dorothea Hölzig. Sie wird musikalisch begleitet von Mona Ragy Enayat. Die Künstlerinnen kommen aus Deutschland und Portugal und haben Kunstwerke in ganz unterschiedlicher, spannender und gegenwärtiger Weise geschaffen.

■ „Mensch, Klima, Energie – Wilhelm Ostwald ein Vordenker in der Klimadebatte“

Großbothen. Der Klimawandel und die damit verbundene globale Erderwärmung sind eine der elementaren Herausforderungen unserer Zeit. Dieser Thematik widmet sich der Vortrag „Mensch, Klima, Energie – Wilhelm Ostwald ein Vordenker in der Klimadebatte“ von Prof. Dr. Friedrich Reinhard Schmidt am **18. März, 14 Uhr** im Wilhelm Ostwald Park. Im Vortrag werden Ursachen und Auswirkungen des Klimawandels aus philosophisch-ethischer Sichtweise beleuchtet und die daraus folgenden globalen Herausforderungen für Wirtschaft und Gesellschaft erläutert. Professor Schmidt wird auf existenzielle Fragen eingehen. Es wird um Anmeldung über 034384-7349152 oder veranstaltungen@wilhelm-ostwald-park.de gebeten.

Kunst und Kultur

MUSEUM GÖSCHENHAUS – SEUME GEDENKSTÄTTE

Schillerstraße 25 | 04668 Grimma | Tel.: 03437/ 91 11 18 |
E-Mail: goeschenhaus@grimma.de, www.goeschenhaus.de

1763 / 2023 – Ein Spaziergänger in der Literatur – Sonderausstellung 260 Jahre Johann Gottfried Seume

Weiterhin kann die Sonderausstellung im Museum Göschenhaus besucht werden. Noch bis zum 1. Oktober werden Objekte, Bücher und Handschriften aus dem historisch wertvollen Museumsbestand gezeigt, vieles überhaupt zum ersten Mal. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich auf Texttafeln umfassend über viele Facetten von Leben und Werk Seumes zu informieren.

Hinweise:

- Der Besuch der Sonderausstellung ist unabhängig vom Besuch der Führungen der Dauer- ausstellung, die Ausstellung kann also jederzeit während der Öffnungszeiten besucht werden, der letzte Einlass ist 15.30 Uhr.
- Die Ausstellung findet im 1. Obergeschoss des Museums statt und ist leider nicht barrierefrei



Auch eine Form von Nachwirkung.

Foto: Museum Göschenhaus

FIM – FERIEN IM MUSEUM in den Osterferien

Am **12. April** von 9.30 bis 10.30 Uhr haben Vorschul- und Schulkinder die Möglichkeit, alles über „Osterwasser und eierlegende Hasen“ zu erfahren. Viele Kinder wissen heute erstaunlich wenig über die Osterzeit, zu entfernt erscheint uns dieses Kirchenfest mittlerweile. Trotzdem ist das Fest in den Supermärkten allgegenwärtig und wenn es nur der Scho-kohase ist. In dieser Ferienveranstaltung möchte das Göschenhaus-Team den Kindern anschaulich über die Geschichte der österlichen Zeit berichten. Dabei stehen alte Osterbräuche, die auch im Muldental be- gangen wurden und werden, im Mittelpunkt.

Hinweise:

- Die Kostenpauschale beträgt 3 Euro pro Person, begleitende LehrerInnen bzw. ErzieherInnen haben freien Eintritt
- Bitte beachten Sie: EINE ANMELDUNG IST ER- FORDERLICH! Der Anmeldeschluss ist Sonn- tag, 9. April um 15.00 Uhr



Osterwassertragen im Göschengarten.

Foto: Museum Göschenhaus

Öffnungszeiten zu Ostern

Das Museum Göschenhaus hat am Karfreitag (7. April) und Ostermontag (10. April) geschlossen, das betrifft auch den Göschengarten.

Besucher können aber Karsamstag und Ostersonntag (8. und 9. April) das Museum und den Göschengarten zu den üblichen Öffnungszeiten besichtigen.

Blick in den Mai – Teilnehmer für das Museumsfest gesucht

Am 21. Mai ist es wieder soweit: Das 20. Museumsfest bzw. 2. Museums- und Hoffest Hohnstätt erwartet seine Gäste. Ob im Göschengarten, im Museum oder im Gasthaus „Zum Göschen“: von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr wird ein vielfältiges Programm für Jung und Alt angeboten. Zentral dafür sind die Hand- und Kunsthandwerker, die ihr Können wieder präsentieren.

Falls Sie handwerklich bzw. kunsthandwerklich arbeiten und auch etwas zeigen möchten, dann melden Sie sich doch einfach im Göschenhaus und werden Teil dieses großartigen Festes.



Buntes Treiben beim Museumsfest.

Foto: Museum Göschenhaus

Ticketverkauf in der Tourist-Information, Markt 23

Tel.: 03437/ 9779011,
E-Mail: tourismus@grimma.de

- **31.3., 28.4., 26.5., 30.6., jeweils 18.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Gästeführer Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen, 6 Euro
- **1.4., 19.00 Uhr:** 40. Augustinerkonzert: „Hommage á George Gershwin zum 125. Geburtstag“, Kleiner Festsaal, St. Augustin, VK: 15 Euro, AK: 18 Euro
- **8.4., 13.5., 10.6., jeweils 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegra. Bei der Genuss-Tour lernen Sie Grimma auf schmackhafte Art und Weise kennen. Marktbrunnen, 20 Euro
- **19.3., 16.00 Uhr:** Soloprogramm Manni – Kabarett mit Thomas Störel: Unbeschwert mit Frau am Herd“, Rathausaal, 25 Euro
- **26.3., 15:30 Uhr:** „Lieber ein komischer Vogel als ein grauer Star“ – Kabarett mit Manni und Moni, Hofstube Schloss Colditz 18 Euro
- **31.3., 19.30 Uhr:** Colditz-Classic, Blüthner-Konzert, Hofstube Schloss Colditz, 16 Euro
- **9.4., 14.5., 11.6., jeweils 13 Uhr:** „Katharina von Bora – eine starke Frau!“ Kostümführung mit Gästeführerin Martina Hättasch, Klosterruine Nimbschen, 8 Euro
- **14.4., 16.00 Uhr:** Hansy Vogt präsentiert die Musikalische Lachparade 2023, Muldentalhalle Grimma, ab 39,40 Euro
- **1.5., 11.00 Uhr:** Lämmermarkt & Morristanzfest – Festspiele zwischen Folk und Lämmern, Denkmalschmiede Höfgen, 10 Euro, Kind: 5 Euro, Familie: 27 Euro
- **6.5., 3.6., jeweils 10.00 Uhr:** Kulinarischer Dorfspaziergang Höfgen, Zentralparkplatz Höfgen, 25 Euro
- **18.12., 20.00 Uhr:** Voxclub live!, Muldentalhalle Grimma, 49,80 Euro

Änderungen vorbehalten.

Das nächste Amtsblatt:

→ Herausgabe: 15. April 2023

→ Redaktionsschluss: 31. März 2023

■ Johannes Heines: „Ich und die DDR“ – Die Buch-Premiere

Grimma. Sein erstes Buch schrieb er sich damals von der Seele: das Mutmach-Tagebuch, das seine Krebserkrankung begleitete. Das zweite entstand nach und nach während der vergangenen Jahre und trug den schönen Arbeitstitel: Hannes – das Buch. In Grimma kommen viele nach kurzem Nachdenken darauf: Das kann doch nur von Johannes Heine sein. Wer den umtriebigen Dachdeckermeister kennt (und das sind bekanntlich viele), weiß, dass er ein kritischer Geist ist, auch politisch aktiv, also für die Freien Wähler in der Stadtverordneten-Versammlung sitzt. Doch ums Heute geht es in dem neuen Buch nicht – „Ich und die DDR“ lautet der Titel, der ahnen lässt, wer da wem gezeigt hat, was die berühmte Harke ist. Leserinnen und Leser, Zuhörerinnen und Zuhörer der nicht mehr ganz jungen Generation finden sich wieder in vielen von Hannes' Geschichten: Wer hat nicht alles mit Hand angelegt bei Kollegen und Verwandten, als es in der hart erkämpften Ausbauwohnung durch die Decke tropfte und der Wind durch die Fenster piff? Wie war das, wenn man den Campingwagen der PGH am See nutzen durfte oder sogar einen Urlaubsp Platz an der Ostsee ergattern konnte? Und wie gingen dem bereits erfahrenen Dachdeckermeister Hannes die Augen über, als er bei einem Westbesuch in einem Baumarkt aufschlug: So musste das Paradies auf Erden aussehen – mit fix und fertig angemischtem Dachdeckermörtel in Säcken, fehlte nur noch das Wasser.



Viel organisieren, aus wenig etwas machen und dabei immer den Schalk im Nacken – Humor ist, wenn man trotzdem macht. Johannes Heine nimmt uns mit auf eine Reise in ein Land, das es nicht mehr gibt. Wer es kennt, wird sich selbst an eigene Erlebnisse erinnern fühlen – wer zu jung ist oder aus dem Westen oder beides, darf getrost auf Entdeckungen gespannt sein. Das Buch erscheint im Rellin Verlag, dessen Inhaberin Martina Rellin, die Ex-Chefredakteurin der Zeitschrift das Magazin, regelmäßig in Grimma Schreibwerkstätten für Autorinnen und Autoren aus ganz Deutschland veranstaltet und die natürlich bei der Premiere dabei ist.

Lesung mit Gespräch – freuen Sie sich auf einen ebenso unterhaltsamen wie anregenden Abend zur Buchpremiere von Johannes Heine mit seinem Buch „Ich und die DDR“ (Rellin Verlag), am **Donnerstag, 20. April, 19 Uhr**, im Rathaussaal zu Grimma, Markt 27. Der Förderverein der Oberschule Grimma sorgt für die Bewirtung. Vorverkauf von Karten (8 Euro) in der Tourist-Information, bei Muldentel TV in der Langen Straße sowie unter der Rufnummer: Tel. 03437 / 91 75 22

■ Neu im Repertoire: BeeGee-Titel und Dirty-Dancing-Filmmusik

Grimma. Zur Vorbereitung auf die kommenden musikalischen Höhepunkte und Auftritte reisten 52 Mädchen und Jungen des Jugendblasorchesters Grimma e. V., unter Leitung von Stadtmusikdirektor Reiner Rahmlow, in den Winterferien ins Probelager, welches dieses Jahr in Templin stattfand. „Für die vielen Konzerte und eigenen Veranstaltungen bildet dieses traditionelle Winter-Probelager das musikalische Fundament“, so Stadtmusikdirektor Reiner Rahmlow. Hauptbestandteil im Probelager war die Erweiterung des Repertoires. Dazu fanden täglich Orchester-, Nachwuchs- und Registerproben statt. Es wurden natürlich neue Stücke gelernt, einstudiert und verfeinert. In diesem Jahr war es ein Titel von den BeeGees und ein Titel aus dem Film "Dirty Dancing".



den BeeGees und ein Titel aus dem Film "Dirty Dancing". Mit ins Probelager führen neue Mitglieder der Orchesterschule JBO Grimma und Schülerinnen und Schüler der Musikförderklassen der Oberschule Grimma. Während des Probelageralltages und beim gemeinsamen Musizieren mit den erfahrenen Orchestermitgliedern wurden die Mädchen und Jungen nach und nach in das Orchester integriert. Das nächste Konzert des Jugendblasorchester Grimma findet am **Ostersonntag, 9. April von 14.30 bis 16.30 Uhr** an der Klostersruine Nimbschen statt.

■ Filmmusik und Klassik im Rathaussaal

Grimma. Der Jagdhausverein lädt zu Konzerten ins Rathaus nach Grimma ein. Am **Sonntag, 26. März** ist Cellist Christoph Schenker zu Gast. Filmmusik, New Classic und Pop werden mithilfe von Loopstation und Liveelektronik zu einem eindrucksvollen Konzerterlebnis moderner Cellomusik. Es ist nur ein Cello, aber es klingt, wie zwölf.

Juliane Harberg, Sara Kim und Chizuru Böhme interpretieren am **Karfreitag, 7. April, 17.00 Uhr** Johannes Brahms Hausmusik bei den Groths. Anlässlich des 190. Geburtstags von Johannes Brahms gibt das Trio mit dem Programm „Komm bald!“ Einblick in den Musiksalon der Familie Groth und bringt in einmaliger Besetzung (Gesang, Bratsche und Klavier) Diamanten der Hausmusik zu Gehör. Die Bratsche ist wie gemacht, um eine Singstimme zu begleiten. Die Zwei Gesänge Op. 91 von Brahms sind ein viel zu selten gespieltes Meisterwerk der Kammermusik.

Die Konzerte werden gefördert durch den Kulturraum Leipziger Raum. Um Vorbestellung wird gebeten. (Tel. 034384-73931, per Mail an jagdhauskoessern@web.de oder über die Webseite www.jagdhaus-koessern.de.) Eintritt je 20 Euro.



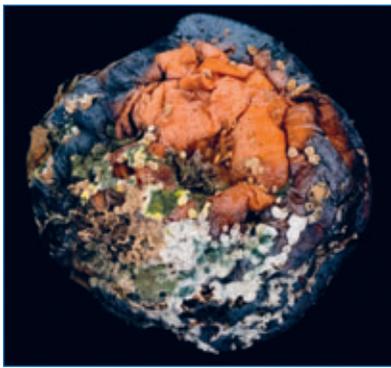
Ausblick: Am **Freitag, 28. April, 19 Uhr** nimmt Sebastian Krumbiegel mit seiner musikalischen Lesung „Courage zeigen“ auf der Rathaussaal-Bühne Platz.

40. Augustinerkonzert

Grimma. Mit einer „Homage á George Gershwin zum 125. Geburtstag“ findet am **1. April, 19.00 Uhr** das 40. Augustinerkonzert im Kleinen Festsaal des Gymnasium St. Augustin statt. Themen aus „Rhapsody in Blue“, „Ein Amerikaner in Paris“, „Porgy and Bess“, „Concerto in F“ u.a. werden von Stephan König am Klavier zu hören sein. Die Tickets sind in der Tourist-Information, Markt 23, erhältlich.



Universum der Äpfel



Grimma. Äpfel sind hierzulande ein Grundnahrungsmittel und werden in der Regel frisch, knackig und glänzend verzehrt. Der Fotograf und Geologe Christoph Starke interessiert sich jedoch für das Obst, das nicht gegessen wird. Bei einer Lagerdauer von bis zu einem Jahr fotografierte er die verschiedenen Stadien des Zerfalls der Äpfeln von sächsischen Streuobstwiesen und kam dabei zu überraschenden und sehr detailreichen Ansichten. Im März sind in der Kleinen Galerie St. Georg seine Apfelvarianten zu sehen, eine Themenreihe die über einen Zeitraum von fünf Jahren entstand. Die Ausstellung ist **bis zum 26.03.2023** jeden Samstag und Sonntag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Wiedergelesen! Neugelesen!

Eine Lektüreempfehlung aus der Stadtbibliothek.

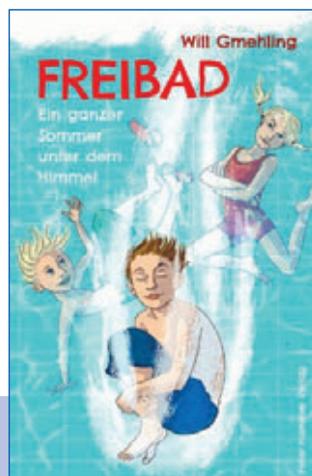
Diesmal: „Freibad – ein ganzer Sommer unter dem Himmel“

Das erste Buch aus dem Leben der Bukowski-Kinder ist nicht einfach nur eine Sommergeschichte. „Freibad“ ist ein Kinderbuch, das zu jeder Jahreszeit lesenswert ist: Der Autor Will Gmehling vermittelt mit seinem Buch Lebensfreude und zeigt, wie in dieser doch zu oft von materiellen Dingen bestimmten Welt, Kinder sich an Kleinigkeiten erfreuen und dabei glücklich und zufrieden sind.

Weil die Bukowski-Geschwister ein Kleinkind vor dem Ertrinken gerettet haben, dürfen sie für ihre Heldentat ein Jahr umsonst ins Freibad. Für die Kinder Alf, Katinka und Robbie beginnt eine tolle Sommerzeit, umgeben vom Duft des Chlorwassers und dem Geschmack von Pommes mit Mayo. Sie haben sich eine Menge vorgenommen. Alf hat sich den Sprung vom 10-Meter-Brett als Ziel gesetzt. Katinka, rotzig und unerschrocken, schwärmt von Paris, lernt Französisch und trainiert für 20 Bahnen Kraul am Stück. Der kleine Robbie ist anders als andere Kinder. Er redet kaum, träumt viel und soll endlich schwimmen lernen. Alf beobachtet genau die unterschiedlichsten Besucher und vor allem Johanna, die Tochter des brummen, dickbauchigen Bademeisters. Katinka bekommt wegen einer unbedachten Aktion im Freibad Hausverbot und Robbie möchte später einmal Flaschensammler werden. Der Höhepunkt ihres Freibad-Sommers endet mit einer fast kriminellen und zugleich abenteuerlichen Nacht.

Für die Bukowski-Kinder ist der Freibad-Sommer eine kleine Lebensschule, in denen sie lernen, sich durchzubeißen. Die Erfahrungen, die sie dabei machen, werden ihnen im Leben weiterhelfen.

Die mit Humor und Empathie erzählten Geschichten der Bukowski-Geschwister gehen weiter: „Nächste Runde : die Bukowskis boxen sich durch“ und „Das Elser-Eck : die Bukowskis machen weiter“. Alle Bücher stehen sowohl in der Johann-Gottfried-Seume-Bibliothek als auch in der Bibliothek Nerchau zur Verfügung. Viel Spaß beim LESEN.



Ein ganzer Sommer unter dem Himmel / Will Gmehling. – Wuppertal: Peter Hammer Verlag, 2019. – 155 Seiten (ab 10 Jahren)

Lesecafé in Leipzig

Leipzig. Jeden 3. Donnerstag im Monat, jeweils 17.00 Uhr geht es im Gasthof „Zur Linde“ in Leipzig literarisch zu.

Am **20. April** wird aus Paolo Coelho Werk: „Untreue“ gelesen. Dabei geht es um Liebe, Krisen und Leidenschaften.

Johann-Gottfried-Seume Bibliothek

Friedrich-Oettler-Straße 12 | Grimma | Tel.: 03437/ 98 58 281 | E-Mail: stadtbibliothek@grimma.de | Bestandskatalog unter www.grimma.de einsehbar. | Öffnungszeiten: Montag 12.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag 12.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 12.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

■ **Stadtteilbibliothek Nerchau:** Gänsemarkt 11 | Grimma-Nerchau | Tel.: 034382/ 41 525 | E-Mail: bibliothek-nerchau@grimma.de | Öffnungszeiten: Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag 12.00 bis 18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbardau:** Parthenstraße 14 | Grimma-Großbardau | Öffnungszeit: Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Bahren:** Bahrener Ring 2 | Grimma-Bahren | Öffnungszeit: Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Dürreweitzschen:** Obstland-Straße 35 | Grimma-Dürreweitzschen | Tel.: 034386/ 50 932 | Öffnungszeit: Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

Fahrbibliothek

- Haltepunkt „Mutzschen“ auf dem Parkplatz vor der Grundschule Mutzschen, Dr.-Robert-Koch-Str. 6, **Montag, 30.3., 3.4., 13.00 bis 14.00 Uhr**
- Haltepunkt „Großbothen“ vor der Grundschule in der Wilhelm-Ostwald-Straße 6, **Montag, 3.4., 14.45 bis 15.45 Uhr**

■ Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Grimma

*Ansprechpartner: Pfarrer Torsten Merkel
Mühlstraße 15, 04668 Grimma
Tel.: 03437/94 15 656, Fax: 03437/94 15 655
E-Mail: kg.grimma@evlks.de; www.frauenkirche-grimma.de*

■ Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großbothen

*Alte Kirchstr. 6, 04668 Grimma
E-Mail: kg.grossbothen@evlks.de
Ansprechpartnerin: Pfarrerin Dorothea Schanz
Tel.: 034384/71526, Fax: 034384/73620
www.kirche-grossbothen.de*

Gottesdienste und Veranstaltungen

- **19.3., 9.00 Uhr:** Gottesdienst im Pfarrhaus, Predigt Pfrn. Schanz
- **31.3., 15.00 bis 17.30 Uhr:** Kirchen- und Geländeputz. Gemeinsam wollen wir den Winterschmutz aus unseren Kirchen saugen, feigen, wischen... Dazu braucht es viele helfende Hände. Die Konfirmanden und ihre Familien sind in besonderer Weise wieder um Hilfe gebeten. Bitte Putzmaterialien mitbringen!
- **7.4., 9.00 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt Pfrn. Schanz
- **8.4., 19.00 Uhr:** Lagerfeuer im Pfarrgarten, 21.00 Uhr: Lichterandacht in der Kirche, Andacht: Anne Fritzsich
- **9.4., 9.00 Uhr:** Festgottesdienst zum Osterfest mit Taufe, Kindergottesdienst, anschließend Osternestsuchen. Es singt der Kirchenchor. Predigt: Pfrn. Schanz
- **10.4., 8.30 Uhr:** Pfarrhof Großbothen: Start zur Osterwanderung durch den Glastener Forst mit Halt an der Schäferei Glasten, **anschließend 10.30 Uhr** Familiengottesdienst mit Posaunenchor, anschließend Osternestsuchen, Kirche Glasten

■ Katholisches Pfarramt „St. Franziskus“

*Gemeinde Grimma
Nicolaistraße 1, 04668 Grimma
Ansprechpartner/in: Pfarrer Christian Hecht
Tel.: 03425/92 51 92, Email: wurzen@kirche-muldental.de | www.kirche-muldental.de*

Gottesdienste und Veranstaltungen:

- **19.3., 9.00 Uhr:** Hl. Messe, Grimma
- **26.3., 9.00 Uhr:** Hl. Messe, Grimma
- **2.4., 9.00 Uhr:** Hl. Messe, Grimma
- **7.4., 15.00 Uhr:** Karfreitagsliturgie, Grimma
- **9.4., 9.00 Uhr:** Hl. Messe, Grimma
- **16.4., 9.00 Uhr:** Hl. Messe, Grimma
- **sonntags, 9.30 Uhr:** Hl. Messe
- **dienstags, 9.00 Uhr:** Hl. Messe
- **freitags, 10.30 Uhr:** Hl. Messe im Caritas-Stadthaus, außer am 1. Freitag im Monat
- **freitags, 18.00 Uhr:** Teenietreff (außer in den Schulferien)
- **freitags, 19.00 Uhr:** Jugendstunde (außer in den Schulferien)

■ Evangelisch-Lutherische Freikirche/ Johannesgemeinde Nerchau

*Alte Fabrikstraße 17, 04668 Grimma-Nerchau
Ansprechpartner: Manuel Drechsler
Tel.: 034382/40702; E-Mail: pfarrer.mdrechsler@elfk.de, www.elfk.de/nerchau*

Gottesdienste und Veranstaltungen

- **19.3., 9.30 Uhr:** Gottesdienst (Pf. Benjamin Stöhr)
- **24.3., 19.30 Uhr:** Jahreshauptversammlung
- **26.3., 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl
- **2.4., 9.30 Uhr:** Gottesdienst
- **6.4., ab 18.00 Uhr:** Gemeinsames Abendbrot mit Andacht
- **7.4., 15.00 Uhr:** Liturg. Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu
- **9.4., 9.30 Uhr:** Festgottesdienst mit Abendmahl
- **10.4., 9.30 Uhr:** Festgottesdienst (Pf. Michael Soucek)
- **16.4., 9.30 Uhr:** Gemeindefrühstück mit Andacht

■ Evangelische Gemeinde „Elim“

Im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden BFP KdöR, „Club Gattersburg“, Colditzer Str. 5, 04668 Grimma, Pastor: Rainer Pauliks, Tel.: 03437/948566, E-Mail: info@elim-grimma.de www.elimgrimma.de

Termine:

- **Gottesdienste:** sonntags, 10.00 Uhr (mit Kinderbetreuung)
- **Gebetskreis:** donnerstags, ab 19.00 Uhr
- **Termine der Kleingruppen auf Anfrage.**

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten (Adventgemeinde)

*Leipziger Straße 2, 04668 Grimma
Pastor: Christian Knoll, Tel.: 0341/92617519
Gemeindeführerin: Blanka Schuchardt, Gorkistr. 1b, Tel.: 03437/70 29 07*

Gottesdienste und Veranstaltungen

- **samstags, 10.00 Uhr:** Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- **samstags, 10.00 bis 11.30 Uhr:** Bücher kostenlos oder im Tausch
- **donnerstags, 19.00 Uhr:** Selbsthilfegruppe Sucht

■ Jehovas Zeugen, Versammlung Grimma/Nerchau

*Schützenstraße 1, 04668 Grimma-Nerchau
www.jw.org*

Lernen Sie jede Woche die Bibel besser kennen:

- **19.3., 10.00 Uhr:** Unseren Weg mit Gott gehen
- **26.3., 10.00 Uhr:** Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?
- **2.4., 10.00 Uhr:** „Wir können zuversichtlich in die Zukunft schauen!“
- **4.4., 19.00 Uhr:** Sei dankbar für das, was Gott und Christus für dich getan haben!
- **16.4., 10.00 Uhr:** Den Blick von Wertlosem wegwenden
- **23.4., 10.00 Uhr:** „Seid immer gastfreundlich“

Oberbürgermeister Matthias Berger gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag

■ Bahren

am 24.2. zum 70. Herr Gunter Voß

■ Beiersdorf

am 3.3. zum 70. Frau Rosita Sroka

am 8.3. zum 70. Herr Günther Genzel

■ Böhlen

am 7.3. zum 85. Frau Leonora Roggow

am 9.3. zum 70. Herr Adelbert Schmidt

■ Döben

am 8.3. zum 85. Frau Annedore Geißler

■ Dorna

am 9.3. zum 85. Frau Roswitha Töpfer

■ Dürrweitzschen

am 4.3. zum 80. Herr Claus Gruber

am 7.3. zum 80. Frau Rosemarie Hoffmann

■ Frauendorf

am 13.3. zum 85. Herr Bertram Kießling

■ Fremdiswalde

am 24.2. zum 80. Frau Gisela Zienert

■ Golzern

am 18.2. zum 70. Herr Heinz-Jürgen Haupt

am 22.2. zum 80. Herr Lothar Faber

am 27.2. zum 80. Frau Rosmarie Merkel

■ Gornewitz

am 25.2. zum 70. Frau Manfred Reibestein

■ Grechwitz

am 25.2. zum 85. Herr Rudolf Zwoch

am 25.2. zum 70. Herr Lutz Böttger

am 16.3. zum 90. Herr Ehrenfried Wötzel

■ Grimma

am 20.2. zum 85. Herr Siegfried Klömich

am 20.2. zum 85. Frau Ursula Löschner

am 20.2. zum 80. Frau Hannelore Müller

am 20.2. zum 75. Herr Wilfried Walter

am 20.2. zum 70. Herr Erhard Müller

am 22.2. zum 80. Frau Renate Pocher

am 23.2. zum 80. Frau Edith Domgall

am 24.2. zum 90. Frau Maria Filippi

am 24.2. zum 80. Frau Rita Gey

am 24.2. zum 80. Herr Walter Lehne

am 25.2. zum 70. Frau Eva-Maria Zilske

am 26.2. zum 80. Frau Christel Seydel

am 26.2. zum 70. Frau Ulrike Lengwenus

am 27.2. zum 75. Frau Eva Baumann

am 28.2. zum 70. Herr Henry Alheidt

am 28.2. zum 70. Herr Rudolf Hecht

am 1.3. zum 85. Frau Renate Alt

am 1.3. zum 75. Frau Inge Schnicke

am 2.3. zum 85. Frau Edelgard Möbius

am 2.3. zum 85. Herr Helmut Schädle

am 2.3. zum 80. Herr Udo Scharff

am 2.3. zum 70. Frau Gisela Hessel

am 3.3. zum 90. Herr Werner Lingott

am 3.3. zum 80. Herr Gerd Schubert

am 3.3. zum 75. Herr Fritz Chowaniec

am 3.3. zum 70. Herr Raad Kamil Waheeb

Ali Eamen

am 3.3. zum 70. Herr Dietrich Rau

am 4.3. zum 75. Herr Bernd Welz

am 4.3. zum 70. Herr Helmfried Hinz

am 5.3. zum 85. Herr Hans-Georg Schneider

am 6.3. zum 90. Frau Ilse Gruttke

am 6.3. zum 80. Herr Dieter Buchheim

am 7.3. zum 85. Herr Walter Matthes

am 7.3. zum 75. Frau Silvia Heidelbeer

am 7.3. zum 70. Herr Helmut Langer

am 8.3. zum 70. Frau Karla Petschack

am 8.3. zum 70. Frau Steffi Siegismund

am 9.3. zum 80. Frau Christa Alheidt

am 9.3. zum 70. Frau Bärbel Schmidt

am 10.3. zum 85. Herr Karl-Heinz Gaedke

am 11.3. zum 85. Herr Bernd-Georg Löw

am 11.3. zum 80. Frau Heike Pieszek

am 12.3. zum 80. Herr Hubertus Letzner

am 12.3. zum 75. Herr David Metschewski

am 13.3. zum 75. Frau Edith Findeisen

am 14.3. zum 80. Frau Renate Huber

am 14.3. zum 80. Frau Anna Wanitzek

am 15.3. zum 80. Frau Angelika Taubert

am 15.3. zum 70. Frau Raina Langner

am 15.3. zum 70. Frau Sonja Müller

am 16.3. zum 70. Frau Barbara Henkel

am 16.3. zum 70. Frau Ilona Kluge

am 17.3. zum 85. Frau Uta Hunger

■ Großbardau

am 26.2. zum 70. Herr Gerd Sinkwitz

am 7.3. zum 75. Frau Christine Grewling

am 9.3. zum 70. Frau Marita Titze

■ Großbothen

am 19.2. zum 80. Herr Rudolf Böhme

am 19.2. zum 70. Frau Monika Lehmann

am 19.2. zum 70. Frau Gisela Städtte

am 20.2. zum 70. Herr Christian Näther

am 21.2. zum 75. Frau Gudrun Böhme

am 26.2. zum 90. Herr Lothar Weber

am 6.3. zum 85. Frau Helga Bleyl

am 11.3. zum 70. Frau Erika Ahrens

■ Haubitz

am 25.2. zum 75. Herr Frank George

am 27.2. zum 70. Frau Gabriele Demme

■ Höfgen

am 18.2. zum 70. Frau Christina Naumann

am 9.3. zum 80. Frau Gudrun Hoppe

■ Kleinbardau

am 18.2. zum 90. Frau Anita Schulz

■ Kössern

am 2.3. zum 70. Herr Helmut Sonntag

am 11.3. zum 75. Herr Wolfgang Böhme

■ Mutzschen

am 21.2. zum 70. Herr Lothar Kricke

am 5.3. zum 70. Frau Christine Kricke

am 13.3. zum 80. Herr Peter März

■ Nerchau

am 24.2. zum 70. Frau Annedore Malek

am 25.2. zum 75. Herr Hans-Werner Krause

am 4.3. zum 70. Herr Claus Wartig

am 8.3. zum 85. Herr Friedhelm Rau

am 10.3. zum 75. Herr Jürgen Schindler

■ Roda

am 10.3. zum 85. Frau Ingeborg Kaltoven

■ Schmorditz

am 28.2. zum 75. Frau Heidemarie Schlimper

■ Waldbardau

am 19.2. zum 70. Frau Gudrun Wetzig

■ Geburten

Oberbürgermeister Matthias Berger begrüßt die neuen Erdenbürger!

Kinder sehen Magie, weil sie danach suchen.

Christopher Moore

Im **Februar 2023** wurden in Grimma **21 Kinder** geboren, davon sind elf Mädchen und zehn Jungen.